



Waldhaus Oelper
Sonntagsbrunch
15.06.25, 06.07.25
Schlachtfest 17.10.25
Andrzejki 29.11.25
www.waldhaus-oelper.de

LAMME, LEHDORF, ÖLPER, KANZLERFELD, VÖLKENRODE UND WATENBÜTTEL

RUNDSCHAU

Ausgabe 06/25 · 47. Jahrgang · Unabhängig · Nicht parteigebunden · Erscheint monatlich



Immer und überall?

Ich gebe es zu: Ich kenne noch Telefone mit Wählscheiben und in Telefonzellen wurde jeder mit Blick auf die Wartenden mit dem Hinweis „Fasse Dich kurz!“ aufgefordert, das Münztelefon nicht ewig zu blockieren. Und heute? Es gibt fast keine Situation, in der man nicht auf Telefonierende trifft. Besonders ist auch das Erlebnis in Bus und Bahn, an persönlichsten, geschäftlichen, familiären, gesundheitlichen oder zwischenmenschlichen Lebensereignissen teilzuhaben, ohne dass man dies will. Aber weg hören geht dann auch nicht, weil oft der Glaube herrscht, je weiter der Gesprächspartner weg ist, desto lauter sollte man ins Handy hinein brüllen. Aber dafür ist man immer und überall erreichbar, und dazu kommen dann noch Emails und Whatsapp-Nachrichten. Und wer so nicht erreicht werden kann, dem bleibt dann die Sicherheit der Mailbox. Immer und überall erreichbar?

Vor einigen Tagen habe ich mein Handy bewusst zu Hause gelassen, als wir von Freunden zum Essen eingeladen waren. Und dann war es nicht das Gefühl, etwas vergessen zu haben, sondern die Erkenntnis, dass Handys mit Videofilmen und lautem Ton am Nebentisch als störend empfunden werden und dass die fehlende Möglichkeit, mal eben etwas zu googeln, wenn man spontan etwas wissen möchte, nicht bedauert wurde. Nachrichten wurden später gelesen und erst am nächsten Tag beantwortet. Einfach mal nicht erreichbar und mit der Welt verbunden zu sein. Und überraschend keine Nachfrage erhalten, warum nicht sofort geantwortet wurde.

Nicht immer und überall erreichbar sein und man nimmt die Umgebung anders wahr. Ungewohnt, aber wirksam. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen einen Juni mit eventuell völlig neuen Erfahrungen! Nicht immer und überall, sondern ab und zu mal nicht erreichbar zu sein und einfach der Hektik der Welt eine Pause zu gönnen.

Ihr Frank Graffstedt
Bezirksbürgermeister
Lehndorf-Watenbüttel

Das Rennen kann wieder beginnen

LEHDORF Radrennen am 21. Juni ab 14 Uhr



Von Dieter R. Doden

Für ambitionierte Hobby- und Amateurradsportler sowie für Sportler der Lizenz-Klassen startet endlich wieder das traditionelle Lehndorfer Radrennen. Am 21. Juni geht es los. Mit dem schnellen 1.100 Meter-Kurs erwartet der RSV Braunschweig 1923 in diesem Jahr eine weitere deutliche Aufwertung der überregional bekannten Veranstaltung.

Ab 14 Uhr drehen sich die Räder der Hobbyradsportlerinnen und -sportler, bevor dann die Master-Klassen spannenden Sport bieten. Das Rennen der Elite wird um 17 Uhr der Höhepunkt des Tages werden. 70 Runden mit stolzen 77 Kilometern sind hier zu absolvieren!

Der Veranstalter Rainer Dinebier wünscht sich spannende, sturzfreie Rennen. Im Rahmen des Lehndorfer Volks- und Schützenfestes

hat sich das Radrennen beim Publikum etabliert, wie das große Interesse des Vorjahres eindrucksvoll zeigt. Im Gespräch mit der Rundschau betont Dinebier die erneut gute Zusammenarbeit mit dem ARGE-Vorsitzenden Dirk Gebhard und die freundliche Unterstützung aus dem Bezirksrat 321 (Lehndorf-Watenbüttel).

Für die Fahrerinnen und -fahrer geht es vom Startpunkt auf der Merziger Straße aus über die Saarbrückener-, Saarlouis- und Neunkirchener-Straße zurück auf die Merziger Straße. Es geht für die Hobby- und Amateurliebhaber um Ehrengaben für die ersten drei Plätze und Medaillen für alle. Die Sportlerinnen und Sportler der Lizenz-Klasse kämpfen um Pokale und Geldprämien.

Dabei sein, zuschauen, anspornen und mitfiebern.

Der veranstaltende RSV Braunschweig 1923 rechnet wieder mit zahlreichen Zuschauern. Rechtzeitiges Erscheinen sichert also die besten Plätze am Straßenrand. Die Rennstrecke ist selbstverständlich bereits einige Zeit vor Beginn der Veranstaltung für den allgemeinen Straßenverkehr gesperrt, die Zuschauerbereiche sind abgesichert.

Ein Wochenende voller Rambo Zambo

WATENBÜTTEL Volksfest vom 20. bis zum 22. Juni



Von Dieter R. Doden

Sorgt neuerdings nur Friedrich Merz für Rambo Zambo? Keineswegs! Auch die Arbeitsgemeinschaft Watenbütteler Vereine e.V. versteht sich prima darauf, ordentlich für Rambo Zambo zu sorgen. Vom 20. bis zum 22. Juni ist das wieder mal der Fall. Dann wird nämlich zünftig das traditionelle Volksfest gefeiert. Der Verein, bestehend aus der Ortsfeuerwehr, dem Schützenverein, dem Wikinger Club und dem TSV Watenbüttel, organisiert alles und bietet ein pralles Programm auf der Festwiese an der Bundesallee. Die Aktiven der Arbeitsgemeinschaft laden herzlich ein und wünschen reichhaltig Spaß!

Das Festprogramm:

Freitag, 20. Juni

19 Uhr: DJ Lothar und DJ Daniel heizen auf dem Festzelt ein, Eintritt 5 Euro (nur an der Abendkasse)

Samstag, 21. Juni

16 Uhr: Start des Festumzuges am Feuerwehrhaus mit dem Musikzug Feuerwehr Heerte, anschließend Disconacht mit DJ

Lothar und Sängerin Desiree, Eintritt 8 Euro (nur an der Abendkasse)

Sonntag, 22. Juni

8 Uhr: Einholen der Könige, Treff auf dem Grasplatz, Abmarsch 8.30 Uhr
11 Uhr: Frühstück auf dem Festzelt (Einlass ab 10 Uhr), 25 Euro Kombikarte Samstag/Sonntag inklusive Frühstück (nur im Vorverkauf ab 28.05.2025)

FLIESEN - JO
DIREKTIMPORT E.B.
Alte Frankfurter Strasse 182
38122 Braunschweig
Mail: info@fliesen-jo.de
www.fliesen-jo.de
Tel.: (0531) 87 88 384

Qualität muss nicht immer teuer sein!

Bei uns finden Sie ALLES...

- große Auswahl an Wand- und Bodenfliesen
- Feinsteinzeug in vielen Farben und Formaten
- Glas- und Natursteinmosaik
- Baustoffe und Werkzeuge für die Fliesenverlegung ...und noch vieles mehr!

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.00 - 18.00 Uhr · Sa. 10.00 - 14.00 Uhr

Sonne genießen. Schatten auf Knopfdruck!

nova hüppe
markisen. nordisch. echt.

Jetzt Angebot sichern:

**Offene Gelenkarm-Markise von nova hüppe
5 m x 3 m ab 1.700 Euro inkl. Motor.**

Ideal für Terrasse oder Balkon – stilvoller Sonnenschutz mit Komfort. Schnell montiert & hochwertig verarbeitet.

SMART SUN
ROLLÄDEN UND MARKISEN

Cremlingen/Destedt | Telefon 05306 556073-0
info@smartsun38.de | https://smartsun38.de

Im Notfall

Feuerwehr Rettungswagen 112



Ärztlicher Bereitschaftsdienst
Bundeseinheitliche Rufnummer
☎ 116 117

**Hauptfeuerwache
Braunschweig**
Feuerwehrstraße 11-12
Telefon 0531 23450
Telefon 0531 115

**Braunschweig Klinikum
Salzdahlumer Straße**
Salzdahlumer Straße 90
38126 Braunschweig
Telefon 0531 595-2220

Klinikum Holwedestraße
Holwedestraße 16
38118 Braunschweig
Telefon 0531 595-1222

Marienstift
Helmstedter Straße 35
38102 Braunschweig
Telefon 0531 7011-444

Herzogin Elisabeth Hospital
Leipziger Straße 24
38124 Braunschweig
Telefon 0531 699 -1778

Polizei 110



**Polizeiinspektion
Braunschweig**
Friedrich-Voigtländer-Straße 41
38104 Braunschweig
Telefon 0531 476 0

Polizeistation Watenbüttel
Konradstraße 1
38112 Braunschweig
Telefon 0531 8891740

Polizeistation Lehn Dorf
Saarplatz 3
38116 Braunschweig
Telefon 0531 8892150

Apotheken- Notdienst



Bundeseinheitliche Rufnummer
☎ **0800 00 22 8 33**
🌐 www.apotheken.de

Hier bekommen Sie die Rundschau

Kanzlerfeld

EDEKA Göрге	Bundesallee 29
-------------	----------------

Lamme

Papes Gemüsegarten	Neudammstraße
Kinder- und Jugendzentrum Lamme	Lammer Heide 7
Netto Marken-Discount	Lammer Heide 3
Edeka Popko	Neudammstraße 111
Familienzentrum	Lammer Heide 9 -11

Lehn Dorf

Ortsbücherei Lehn Dorf	Saarstarße 25
Heide-Bäckerei Café Magie	Saarstraße 1-2
Fleischerei Neubauer	Sulzbacher Straße 43
nah&gut	Saarplatz 5
Begegnungszentrum In den Rosenäckern	In den Rosenäckern 11
AWO Kinder- und Familienzentrum	Fremersdorfer Straße 13

Ölper

Café Mamio	Dorfstraße 6
Sportheim BSV Ölper	Biberweg 29

Völkenrode

Verteilung in die Haushalte	-
-----------------------------	---

Watenbüttel

Papes Gemüsegarten	Celler Heerstraße 360
Ziebart Bäckerei und Café	Celler Heerstraße 321a
Meyers Hofladen	Am Grasplatz 4
Achilles Hof	Am Grasplatz 5c
REWE	Hans-Jürgen-Straße 10
Gaststätte Müller	Celler Heerstraße 319
Penny Markt	Celler Heerstraße 312

...oder lesen Sie die
aktuellen Rundschau unter
www.rundschau.news

Weitere Auslagestellen gesucht

Zur Optimierung der Verteilung suchen wir noch weitere Auslagestellen. Sie können helfen? Dann melden Sie sich bei uns: 0531 2200123.

Ihr Bürgerservice

Rathaus 0531 470 -0

0531 470 -2222

stadt@braunschweig.de

www.braunschweig.de

Bürgermeister

Oberbürgermeister (Büro)
Dr. Thorsten Kornblum - 2200
E-Mail obm@braunschweig.de

Bürgermeister Bezirk 321 (Lehn Dorf-Watenbüttel)
Frank Graffstedt 0531 2512246 / 0178 8467097
frank.graffstedt@spd-ratsfraktion-braunschweig.de

Bügerservice

Bürgertelefon 470 -1
oder Behördennummer 115

Ideen- und Beschwerdemanagement -3000
E-Mail ideen-beschwerden@braunschweig.de

Bürgerangelegenheiten -6099
E-Mail buergerangelegenheiten@braunschweig.de

Gleichstellungsreferat -2100
Vorzimmer -4051
E-Mail gleichstellungsreferat@braunschweig.de

Personalausweis, Reisepass
Information -6072

Fundbüro -4701
E-Mail fundbuero@braunschweig.de

Standeamt -3722
E-Mail standesamt@braunschweig.de

Anmeldungen von Eheschließungen -2559

Namensänderungen -2296 / 2559

Geburten- und Sterberegister -2481

Personenstandsurkunden -2295

Kirchenaustritte -2566

Finanzen

Steuern
Gewerbsteuern -2315

Grundbesitzabgaben -2335

Hundesteuern -2344

Stadtkasse -2907

Öffentliche Sicherheit

Ordnungsamt
Service - 5757

Allgemeine Ordnungsangelegenheiten -2533

Zentraler Ordnungsdienst -5101
E-Mail zentraler.ordnungsdienst@braunschweig.de

Busgeldabteilung -2588
E-Mail bussgeldabteilung@braunschweig.de

Fundbüro und Fahrradlager 6045/ 46

Gewerbewesen -5744 / 48 / 49 / 53 / -5811

Märkte, Messen, Ausstellungen -5751 / 52 und
-5808
E-Mail marktwesen@braunschweig.de

Versammlungs-, Waffen- und Sprengstoffrecht
Telefon -5717 / 18 / 19 / 25 / 40 / 56 / 59

Vollzug des Niedersächsischen Gesetzes über
das Halten von Hunden (NHundG) -5754

Straßenverkehrs-Abteilung

Führerscheinstelle
Service - 7500
E-Mail fuehrerscheinstelle@braunschweig.de

Zulassungsstelle -7500
E-Mail zulassungsstelle@braunschweig.de

Schulen

Fachbereich Schule -3850
E-Mail schulverwaltung@braunschweig.de

Bildungsbüro -3214 / -3271
bildungsbuero@braunschweig.de

Schülerbeförderung ÖPNV und Erstattung3238,
-3251/4
E-Mail sszk@braunschweig.de

Schülerbeförderung Taxen, Kleinbusse -3268 / -3848
/-3276
E-Mail schuelerbefoerderung@braunschweig.de

Servicestelle Mittagessenversorgung ...3856 / -2541
E-Mail servicestelle.mittagessenversorgung@
braunschweig.de

Soziales und Gesundheit

E-Mail fachbereich50@braunschweig.de

Braunschweig Pass 470-1

Wohnberechtigungsscheine -5021 / -5022

Wohngeld -5050
E-Mail wohngeld@braunschweig.de

Beratung bei Miet- und Energierückständen -5140

Beratung von Wohnungslosen2850-564 / -727

Seniorenbüro 470-1
E-Mail seniorenbuero@braunschweig.de

Veterinärwesen und Verbraucherschutz

Telefon -5904
E-Mail veterinaerwesen@braunschweig.de

Tierschutzangelegenheiten -5904

Lebensmittelüberwachung -5812
E-Mail verbraucherschutz@braunschweig.de

Tierkörperammelstelle (für kleine Haustiere)
Anfragen zur Tierkörperbeseitigung -5814

Soziale Sicherung

**Hilfe zum Lebensunterhalt SGB XII,
Grundsicherung** 470-8945

Gesundheitsamt -7022 / -7222
Automatischer Anrufbeantworter 470-7000
E-Mail gesundheitsamt@braunschweig.de

Kinder, Jugend und Familie

Informationsstelle -8415
E-Mail kinder.jugend.familie@braunschweig.de

Amtsvormundschaften, Amtspflegschaften
Beistandschaften -8618

Allgemeine Erziehungshilfe -8101

Kinder- und Jugendschutz -8880
Pflegekinderdienst, Adoptionsvermittlung -8468

Jugendhilfe- und Inobhutnahmedienste -3087

Kindertagesstätten -8499
E-Mail kindertagesstaetten@braunschweig.de

KiTa-Platzvermittlung
E-Mail kita-platzvermittlung@braunschweig.de

Kontakt für Kindertagesstätten-Entgelte.
E-Mail Kita-Entgelt@braunschweig.de

Kontakt für Kindertagespflege-Entgelte
E-Mail KTP@braunschweig.de

Bauordnung

**Beratungsstelle
Planen - Bauen - Umwelt** -2186 / -4016
E-Mail bauberatung@braunschweig.de
E-Mail akteneinsicht@braunschweig.de

Annahme von Bauanträgen -3356 / 2662

Bau- und Planungsberatung-2655 / 84 / 87 und 2620

Bauakteneinsicht -3140 / 42

Städtische Gesellschaften und Beteiligungen

Stadtbibliothek
Information -6835
Verlängerung -6838
E-Mail stadtbibliothek@braunschweig.de

Städtische Gesellschaften und Beteiligungen
Touristinfo -2040
E-Mail touristinfo@braunschweig.de
www.braunschweig.de/touristinfo

Flughafen Braunschweig-Wolfsburg GmbH
Telefon 35440-0
E-Mail info@fhwbe.de
www.fhwbe.de

Braunschweiger Verkehrs-GmbH
Kundenservice 383-2050
E-Mail info@bsvg.net
www.bsvg.net

ALBA Braunschweig GmbH 8862-0
E-Mail service-bs@alba.info
www.alba-wbs.de

**Abfallentsorgungszentrum (AEZ)
Braunschweig-Watenbüttel** 8862-0

Jobcenter Braunschweig 80177-0
E-Mail jobcenter-braunschweig@jobcenter-ge.de

Verbraucherzentrale Niedersachsen
Telefon 0511 911960 / 0531 1231130
www.verbraucherzentrale-niedersachsen.de

Die nächste RUNDSCHAU

erscheint am Donnerstag, dem **3. Juli 2025**

Redaktionsschluss: Mittwoch, der 25. Juni um 12 Uhr

Nachträglich eingereichte Texte können nicht berücksichtigt werden.

Bitte senden Sie Ihre Beiträge an: rundschau@ok11.de

Lesen Sie aktuelle Berichte unter rundschau.news

RUNDSCHAU IMPRESSUM

Die RUNDSCHAU ist eine Gemeinde-Zeitung
der Gemeinden Cremlingen, Lehre, Wendeburg,
Vechelde, der Samtgemeinde Sickinge sowie dem
Braunschweiger Stadtbezirk 321.
und der Stadt Königslutter.

Alle Ausgaben erscheinen monatlich unter der Marke:

oker¹¹
media house

im Verlag Ideal Werbeagentur und Verlag GmbH
Geschäftsführung: Thomas Schnelle
Juliusstr. 11, 38118 Braunschweig
Tel.: 0531-220010, Fax 0531-2200150
E-Mail: info@ok11.de

**Verantwortlich i. S. d. Presserechts
für Anzeigen und Redaktion:**

Thomas Schnelle, Juliusstr. 11, 38118 Braunschweig

Mit dem Einsenden von Text- und/oder Bildmaterial an den
Verlag wird Ideal das Recht zur Veröffentlichung erteilt. Für
unverlangt eingesandtes Text- und/oder Bildmaterial übernimmt
Ideal keine Haftung. Mit dem Einsenden bestätigt der Absender
rechtmäßiger Urheber zu sein.

Trotz sorgfältiger Prüfung durch die Redaktion kann keine Haftung
für die Richtigkeit übernommen werden. Ideal übernimmt keine
Haftung für jegliche Schäden, hervorgehend aus der Befolgung
von Artikeln. Der Verlag behält sich das Recht auf Kürzung der
eingereichten Artikel vor.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung der
jeweiligen Verfasser wieder, nicht zwangsläufig auch die der
Redaktion bzw. des Verlags.

Nachdruck aller Beiträge, auch auszugsweise, ist nur mit
Genehmigung des Verlag möglich.

Der Rechtsweg ist bei Verlosungen/Preisausschreiben grundsätz-
lich ausgeschlossen.

Vertrieb/Verteilung:
Auslagestellen, digitale Ausgabe.

Anzeigen

Es gilt die Anzeigenpreisliste No. 11

Vom Verlag gestaltete Anzeigen unterliegen dem Urheber-/
Nutzungsrecht. Eine Verwendung in anderen Medien ist nur mit
schriftlicher Genehmigung des Verlags erlaubt.

Mediaberatung für alle Ausgaben:
Sandra Kilian, Tel.: 0531 2200123
E-Mail: s.kilian@ok11.de

Druck

Druckzentrum Braunschweig GmbH
Christian-Pommer-Straße 45
38112 Braunschweig

Die aktuellen

Müllabfuhrtermine

finden Sie unter:

alba-bs.de/service/abfuhrtermine



AUS DEN ORTSCHAFTEN

Singen macht Spaß

LAMME Sommerkonzert am 12. Juni

Am Donnerstag, 12. Juni, heißt es in Lamme wieder: Singen macht Spaß mit Lammari Cantat. Der Chor veranstaltet sein traditionelles Sommerkonzert und verknüpft es mit einem Offenen Singen. Im Wechsel singt der Chor vierstimmig populäre Lieder und einstimmig gemeinsam mit den Gästen bekannte Stücke. Damit reduziert sich einerseits der Aufwand für die Chorproben und wer gerne mitsingen möchte kann mitwirken. Denn das im letzten Jahr erstmalig angebotene Offene Singen fand so viel Zuspruch, dass sich der Chor in diesem Jahr für diese Variante entschied. Das gemeinsame Singen wird instrumental unterstützt, die Liedertexte zur Verfügung gestellt. Die Gäste brauchen nur ihre Stimme mitbringen. Anschließend lädt der Chor zum gemütlichen Beisammensein mit Getränken und Knabberzeug ein. Bei dieser Gelegenheit sind Vorschläge für das nächste Offene Singen willkommen. Die Veranstaltung ist kostenfrei und beginnt um 19 Uhr auf dem Freigelände von St.-Marien. Bei Regen wird im Kirchhaus gesungen.

Andreas Aplowski



Die Schunterbühne Lehre tritt mit ihrer szenischen Lesung erstmals auch in Braunschweig auf.

Schunterbühne Lehre geht neue Wege

BRAUNSCHWEIG Szenische Lesung erstmals im Stadtpark

Nach dem großen Erfolg der ausverkauften szenischen Lesung Ende Januar 2025 plant die Schunterbühne Lehre auf Einladung des Kolleg88 erstmals einen Auftritt in Braunschweig. Am Mittwoch, 11. Juni, empfängt der Verein um 18:30 Uhr erneut zur szenischen Lesung im Literaturkreis Stadtpark in Braunschweig. Bei der Lesung werden erneut Liz Senghaas und Janina Meyer in ihre Rollen aus dem Buch „Alte Sorten“ eintauchen und allein mit ihrer Stimme das Publikum in ihren Bann ziehen. Worum geht es in dem Buch „Alte Sorten“ von Ewald Arenz? Liz und Sally treffen in einem Weinberg aufeinander. Von Anfang an spüren sie eine seltsame Verbundenheit. Bei der gemeinsamen Arbeit auf den herbstlichen Feldern, im Birngarten und beim Versorgen der Bienen beginnen sie zaghaft, über das zu sprechen, was sie von anderen Menschen trennt, entdecken aber auch die stille Kraft der Freundschaft. „Alte Sorten“ ist eine Geschichte, die entschleunigt und den Blick auf das Wesentliche lenkt. Der Verein weist jedoch auch darauf hin, dass ernste The-

men wie Essstörungen, Suizid und sexualisierte Gewalt Teil der Erzählung sind. Frank Hörning, der erste Vorsitzende der Schunterbühne, wird die Lesung erneut als Erzähler unterstützen und freut sich auf treue Gäste aus der Gemeinde Lehre und neue Interessierte aus Braunschweig: „Leider mussten wir einige Fans der Schunterbühne im Januar enttäuschen, da das Kartenkontingent schnell ausverkauft war. Umso mehr freut es mich, dass wir Interessierten aus der Gemeinde Lehre, aber auch aus Braunschweig, nochmals die Chance geben können, an dieser wunderbaren Lesung teilzunehmen.“ Die Lesung findet im Literaturkreis Stadtpark, Jasperallee 42, Braunschweig statt. Es handelt sich um das Gebäude des Heinrichs, jedoch mit einem anderen Eingang. Der Einlass beginnt um 17:30 Uhr. Die letzten 30 verfügbaren Karten können für nur 10 Euro (inkl. 1 Getränk) vorab unter Frank.Hoerning@sblev.de reserviert und am Abend beim Veranstalter Kolleg88 vor Ort gekauft werden.

Zielsetzung weit übertroffen

LAMME Eröffnung des neuen Supermarktes war ein Riesenerfolg



Fotos: EDEKA Minden-Hannover

Von Dieter R. Doden

Am 8. Mai wurde der neue EDEKA Popko-Supermarkt eröffnet. Die Erwartungen waren hoch. Bei den Kundinnen und Kunden ebenso wie beim Inhaber Andreas Popko und Marktleiter Tobias Wacht. Weit über 2.500 Neugierige besuchten am Eröffnungstag den Markt an der Neuen Mitte Lamme und machten sich ein Bild vom reichhaltigen Angebot. „Wir haben die uns selbst gesteckte Zielmarke damit deutlich übertroffen“, berichtet Tobias Wacht der Rundschau.



Andreas Popko, Inhaber

Wir trafen die beiden Herren im markteigenen Café zu einem Resümee. Ob die Besucherinnen und Besucher zufrieden waren und sind mit dem Warenangebot, ist sicher keine sehr gute Eingangsfrage, oder?

Andreas Popko: Auch an den Tagen nach der Eröffnung war der Kundenandrang erfreulich groß. Und wir haben tatsächlich keine wirkliche Kritik gehört. Um die Eingangs-

frage also zu beantworten, ja, unsere Kundschaft ist recht zufrieden.

Tobias Wacht: Wobei wir uns bemühen, immer noch besser zu werden. Was das Sortiment einerseits und den Service andererseits angeht. Das bedeutet, wir sehen durchaus noch – wie man so schön sagt – Luft nach oben, obwohl wir schon unserem Anspruch entsprechend recht gut aufgestellt sind.

Mögen Sie Beispiele nennen?

T.W.: Gern. Was das Sortiment angeht, befinden wir uns in einer Ausbauphase. Es ist halt so, dass wir hier in Lamme eine etwas andere Bevölkerungsstruktur haben, als in Waggum, wo es seit langer Zeit einen weiteren Popko-Markt gibt. Somit sind auch die Bedarfe hier in Lamme etwas anders. Unser Team hat diesbezüglich ein sehr offenes Ohr. Wenn wir hören, dass ein bestimmtes Produkt gewünscht wird, welches wir noch nicht anbieten, nehmen wir das, wenn irgend möglich, sofort in unser Sortiment auf. Was den Service angeht, kann ich ein sehr aktuelles Beispiel nennen. Jetzt in der Spargelzeit wurden wir gefragt, ob wir auch eine geschälte Ware im Angebot haben. Nein, wegen unserer Frische-Philosophie geht das nicht, der geschälte Spargel wird schnell trocken. Unsere Alternative ist eine kostenlos zu nutzende Spargelschälmaschine.



Tobias Wacht, Marktleitung

Donnerwetter, das ist wirklich ein Service, den es nicht überall gibt.

A.P.: Es ist sogar ein äußerst seltener Service. Und wir haben, was Service angeht, weitere Highlights auf Lager. Bei uns darf man zeitlich unbegrenzt kostenlos parken. Dieses Parkplatzmanagement, das besagt, man muss nach soundso viel Minuten den Parkplatz verlassen, sonst kostet es richtig Geld, finden wir wenig kundenfreundlich. Bei uns kann man in aller Ruhe zum Beispiel frühstücken und danach ohne Zeitdruck den Wocheneinkauf erledigen. Und um noch einmal auf unser Warensortiment zu kommen: Wir legen allerhöchsten Wert auf frische Produkte aus der Nachbarschaft. Unsere über 40 regionalen Lieferanten sind nicht weiter als 30 Kilometer von Lamme entfernt. Das garantiert frische Produkte und umweltfreundliche, kurze Wege. Das weiß unsere Kundschaft zu schätzen, denn das ist ein wichtiger Beitrag, um sich gesund zu ernähren.

T.W.: Apropos gesunde Ernährung. Unser Bio-Angebot ist überaus vielfältig und wird den Kundenwünschen permanent angepasst. Ich erwähnte das ja schon, dass die Kundschaft wesentlich auf das Sortiment Einfluss nimmt...

Lassen Sie uns noch einmal auf die Lieferanten zu sprechen kommen. Dürfen wir Namen erfahren?

A.P.: Selbstverständlich, schließlich sind wir auf all diese guten Namen auch ein wenig stolz. Also, zu unseren Lieferanten gehören zum Beispiel die National Jürgens Brauerei, die Brotinsel, Löwenkraut, Du-del Gewürze, Scholz Eis, das Wöltingerode Klostergut, der Spargelhof Kuhl's, Obsthof Riess, die Schlachtere Hanke, der Eickenhof, Heimbs, Okerbienen, Fair Braunschweig, Borkowski bzw. Emmerich, Brennecke, Gmyrek, Plattendorfer Käse, Fusethal Gemüse, Treccino Wolfenbüttel, Bio-phar, die Naturwirt GmbH und Huyland.

Da läuft den Fans lecker-frischer Lebensmittel fast automatisch das Wasser im Mund zusammen. Und wenn man die verführerische Frühstückskarte auf den Tischen hier im Café ansieht, möchte man gar nicht so schnell weggehen. Aber das Schlemmen müssen wir uns als Zeitungsleute im Moment verknäuen. Herr Wacht, Herr Popko, wir bedanken uns für das Gespräch.

Sie brauchen eine

HAUSHALTSHILFE?

JA!

Sie haben einen Pflegegrad und benötigen dringend eine Haushaltshilfe? Unsere freundlichen und verlässlichen Mitarbeiter unterstützen Sie gerne im Alltag. Ihre Pflegekasse übernimmt monatliche Kosten und wir rechnen direkt mit ihr ab.

Hauswirtschaft
 KLIMA

Kompetenz mit

Telefon
 0531 68033441

Donaustr. 43 | 38120 Braunschweig | www.hauswirtschaft-klima.de

Behrens
 Bestattungen

Respekt und Würde in Wort und Tat

Ekbertstraße 20, 38122 Braunschweig
 Sonnenstraße 9, 38100 Braunschweig
 24-Stunden-Service: **0531/83204**
www.behrens-bestattungen.de

Liederabend zu Pfingsten

KÖNIGSLUTTER Am 7. Juni in der Stadtkirche

Die Propstei Königslutter veranstaltet am Sonnabend, 7. Juni, um 19 Uhr einen Liederabend zu Pfingsten in der Stadtkirche Königslutter. Marco Vassalli (Bariton) und Propsteikantor Matthias Wengler (Klavier) werden Lieder von Robert Schumann, Johannes Brahms und Francesco Paolo Tosti aufführen.

Der Vorverkauf hat bereits begonnen, Tickets (20 Euro, 50 Prozent ermäßigt für Schüler und Studenten) sind in der Buchhandlung Kolb-Sarinas Bücher- und Spielparadies in Königslutter und unter www.coramclassic.de erhältlich. Restkarten sind an der Abendkasse ab 18:30 Uhr erhältlich.

Matthias Wengler

„Laist uns singen froilich seyn“

ERKERODE Mittelalterliches Konzert am 29. Juni



Die Frauenschola aus der Klosterkirche Riddagshausen unter der Leitung von Eva-Maria Karras trägt anlässlich des Mittelalterfestes am 29. Juni um 16 Uhr ein abwechslungsreiches Programm aus Gregorianik, Liedern vom Jakobsweg und der heiligen Hildegard von Bingen vor.

Der zwar grundsätzliche einstimmige Gesang, mit seinen oft kunstvollen Ornamenten und Tonwiederholungen, wird ab und zu nach spätmittelalterlicher Manier durch

verschiedene historische Instrumente, wie Glocken, Portativ, Harfe, Nyckelharpa, Flöten, Trommeln, Monochord, Gemshörner und so weiter erweitert, wie es Überlieferungen auch zeigen.

„Singen wie im Mittelalter“ findet auch als Workshop für Kinder auf dem Fest statt. Dort wird gemeinsam gesungen wie die Mönche, Nonnen und Spielleute im Mittelalter und es werden mittelalterliche Instrumente vorgestellt, die es auch zum Mitmachen gibt.

Mittelalterfest

ERKERODE Am 29. Juni

Am 29. Juni findet das von der Kita Erkerode, der Kirchengemeinde Erkerode und dem Verein Wassermühle Erkerode e.V. veranstaltete Mittelalterfest statt.

Um 11 Uhr startet das Fest mit einem Familiengottesdienst in der Kirche Erkerode mit anschließendem Picknick (alle bringen etwas mit, das sich gut teilen lässt, sowie Geschirr und Besteck).

Viele Aktivitäten rund um die Kirche laden dann dazu ein, in das

bunte Treiben des Mittelalters einzutauchen. Neben einer Schreibwerkstatt, einer Weberei und einer Seilerei wird es eine Spielstraße, Jonglage und Basteln von Haarschmuck und Armbändern geben. Um 12:30 Uhr und um 13:15 Uhr wird es außerdem einen Musikworkshop in der Kirche geben. Ebenfalls in der Kirche beginnt um 16 Uhr ein Konzert mit mittelalterlichen Gesängen.

Ökumenischer Gottesdienst

KÖNIGSLUTTER Am Pfingstmontag 11 Uhr

Zum traditionellen Ökumenischen Gottesdienst, der vor der Katholischen Kirche in der Bahnhofstraße stattfindet, laden die Kirchengemeinden der Kernstadt am 9. Juni um 11 Uhr ein.

Der Gottesdienst wird an das Konzil von Nicäa (im Nordwesten der heutigen Türkei) im Jahre 325 n. Chr. erinnern. Davon ist auch 1700 Jahre später das Glaubensbekenntnis von Nicäa in den Kirchengemeinden noch bedeut-

sam. Der Gottesdienst steht folglich unter dem Motto „Was glaubst Du?“. Den Gottesdienst unter Leitung von Pfarrer Thomas Jung aus Helmstedt wird der Ökumene-Arbeitskreis mitgestalten. Das Orchester Klingend Bb unter Leitung von Thomas Mühlenbroich bietet den musikalischen Rahmen. Nach dem Gottesdienst gibt es ein gemeinsames Mittagessen.

E. Messal

Wandelkonzert entlang der Oker

WOLFENBÜTTEL Am 15. Juni von 11 Uhr bis 19 Uhr



Foto: Marine Shanty-Chor

Die Arbeitsgruppe (AG) Musik der Braunschweiger Landschaft e. V. lädt im Rahmen des Themenjahres „Wasser verbindet eine Region“ am 15. Juni von 11 Uhr bis 19 Uhr zu einem Wandelkonzert entlang der Oker nach Wolfenbüttel ein. Dabei wird an verschiedenen Orten in der Innenstadt den ganzen Tag über Musik zum Thema Wasser erklingen. Auch Mitsing-Angebote sind geplant.

Zum Auftakt findet um 11 Uhr ein musikalisch gestalteter Gottesdienst mit dem Posaunenchor Wolfenbüttel sowie dem Gemischten Chor Hordorf und dem Chor Cantamus aus Weddel in der St. Trinitatiskirche statt. Im Anschluss geht es weiter mit dem Singer-Songwriter-Duo „Maria & Jan“ im Biergarten des Okerpiraten. Von hier startet um 14 Uhr der Marine Shanty-Chor der MVg Braunschweig singend seine Floßfahrt auf der Oker, die vom Publikum zu Fuß am Ufer begleitet werden kann.

Am Nachmittag spielen das Blockflötenorchester der Musikschule Wolfenbüttel und das 50-köpfige Jugendorchester Franzsche Vielharmonie in der St. Petrus-Kirche. Auch der Gemischte Chor St. Petrus ist zu erleben. Bei einer Kirchenfüh-

rung erfahren Interessierte unter anderem Wissenswertes zum begehren Taufbecken in der St. Pet-

rus-Kirche. Das MTV Blasorchester lockt mit mitreißenden Melodien ans Okerufer im Seeliger Park. Nur

ein paar Meter entfernt, kann man in der Villa Seeliger den Konzerten des Kontrabass-Trios und der Jungen Streicher – beides Ensembles der Musikschule Wolfenbüttel – lauschen. Mit dem Konzertprogramm „Von Wasser zu Wein“ des Vokalensembles ARTonal ist das Publikum am Abend eingeladen, den Tag bei Wasser, Wein und kleinen Snacks in der Seeliger-Villa ausklingen zu lassen.

Das Wandelkonzert wird gefördert von der Stiftung Braunschweiger Kulturbesitz, der Curt Mast Jägermeister Stiftung und der Stiftung zur Förderung der Musikkultur in der Region Braunschweig. Kooperationspartner sind die Musikschule des Landkreises Wolfenbüttel, die Kontaktstelle Musik Region Braunschweig, die Landesmusikakademie Niedersachsen, die Ev.-luth. Landeskirche in Braunschweig, die St. Petrus-Kirche und der OkerPirat.

Weitere Informationen zum Wandelkonzert und zum Themenjahr Wasser finden Sie unter: www.braunschweigischelandschaft.de/neuigkeiten/wasser-themenjahr.

Juliane Gaube

Familienfest rund um den Kaiserdom

KÖNIGSLUTTER Domfest 2025



Am Sonntag, dem 29. Juni, verwandelt sich das historische Areal rund um den Kaiserdom wieder in eine farbenfrohe Festmeile: Das Domfest, das traditionelle Fest am Kaiserdom, lädt Einheimische und Gäste zum Schlendern, Staunen und Genießen ein.

Besucherinnen und Besucher dürfen sich auf vielfältige Marktstände freuen, die mit regionalen Produkten, kunsthandwerklichen Schätzen und liebevoll gestalteten Unikaten zum Stöbern einladen. Für

das leibliche Wohl sorgt ein abwechslungsreiches gastronomisches Angebot – von deftigen Spezialitäten bis hin zu internationalen Köstlichkeiten.

Ein lebendiges Rahmenprogramm mit Musik und Unterhaltung begleitet das Fest den ganzen Tag über. Ein Highlight des Tages sind die Führungen durch den Kaiserdom, bei denen Besucher spannende Einblicke in die Geschichte und Architektur des imposanten Bauwerks erhalten. Deraußersch-

liche Lernort lädt Kinder, Familien und Neugierige mit kreativen Mitmachaktionen zum Entdecken und Ausprobieren ein.

Rund um das Gemeindezentrum am Dom erwartet Familien ein liebevoll gestaltetes Nachmittagsprogramm der Kirchengemeinden. Ab 14 Uhr lädt die Kaffeestube mit einer Auswahl an selbstgebackenen Kuchen zum gemütlichen Verweilen ein. Um 14:30 Uhr beginnt auf dem Hof des Gemeindezentrums das interaktive Kinderthea-

ter „Prinzenjagd“. Kleine Besucherinnen und Besucher können sich mit bereitliegenden Kostümen verkleiden und selbst Teil des Theaterstücks werden, hier ist Mitmachen ist ausdrücklich erwünscht! Von 15:30 Uhr bis 17 Uhr sorgt ein Luftballonkünstler für leuchtende Kinderaugen: Es entstehen bunte Tierballons zum Mitnehmen – ein Spaß für die ganze Familie.

Feuerwerk der Tanzlust

WATENBÜTTEL/VÖLKENRODE Projektwoche brachte Schulkinder zum Tanzen



Schnappschuss von den Proben zum Tanzfest.

Foto: Privat



Die von den Kindern gestaltete Bühnendekoration.

Foto: Privat

Von Dieter R. Doden

Tanzen als Schulfach, geht das und ist das sinnvoll? – Ja, es geht sogar sehr gut und es ist sinnvoll. Klären wir einmal ab, warum das so ist: In der Grundschule Völkenrode/Watenbüttel fand eine Tanzwoche statt. Was die ganze Schule in positive Bewegung brachte, die Schülerinnen und Schüler, aber auch die gesamte Schulgemeinschaft. Jeden Tag wurde in jeder Klasse eine Doppelstunde lang getanzt. Unter

der Anleitung von Tanzcoaches der Agentur „Wir bewegen Schule“ haben die Kinder Hip-Hop und Breakdance zu ihrem eigenen Tanzstil gemacht. Es wurden nicht nur beeindruckende Moves erlernt, sondern auch wichtige Lebenskompetenzen vermittelt. Die Kinder verbesserten ihre tänzerischen Fähigkeiten, lernten aber auch viel über ein respektvolles und wertschätzendes Miteinander. Und so ganz nebenbei wurde etwas gegen den Bewegungsmangel getan. Die Kinder wa-

ren mit großer Begeisterung dabei. In nur wenigen Tagen entstand so ein Gemeinschaftstanzprojekt, das den Zusammenhalt der beiden Grundschulstandorte weiter gestärkt hat.

Highlight der Aktionswoche war das große Tanzfest auf dem Schulhof in Watenbüttel, bei dem die Kinder stolz ihre erlernten Choreografien vorführten. Es wurde ein wahres Feuerwerk der Tanzlust. Die Kinder tanzten zu Liedern

wie zum Beispiel „Die Schule der magischen Tiere“, „Der tollste Tag deines Lebens“ oder „Die 11“. Jede Klasse hatte ihren ganz eigenen, individuellen Auftritt. Das Publikum tobte vor Begeisterung und unterstützte jede Klasse mit Applaus und Jubelrufen. Besonders bemerkenswert waren die erstklassigen Solotanzeinlagen der kleinen Tanzprofis, die das Publikum zum Staunen brachten. Auch die Bühnendekoration war besonders, jedes Kind hat einen schwarzen Karton

mit bunten Motiven oder Buchstaben beklebt. Finanziert wurde das wertvolle Projekt durch einen Sponsorenlauf der Kinder, den die Schule mit Unterstützung des Fördervereins im Herbst organisierte. Immer frei nach dem Motto: Miteinander – Füreinander – Immer in Bewegung! So steht es schließlich auf dem Logo der Grundschule!

Eine große Feier zu planen, ist keine Kleinigkeit

LAMME Der Stadtteil wird in ein paar Monaten 800 Jahre alt / Ein Orga-Team ist schon jetzt aktiv

Von Dieter R. Doden

Angefangen hat alles am Runden Tisch, der regelmäßig in Lamme zusammenkommt, um über Aktuelles aus Lamme zu reden. Auf einem dieser Zusammenkünfte kam das Thema „800 Jahre Lamme“ auf den Tisch. Soll das gefeiert werden? Und wenn ja, wie? Schnell fand sich eine Gruppe von Bürgerinnen und Bürgern, die sich über diese Fragen Gedanken macht. Obwohl: jetzt schon?

Wer rechtzeitig plant, kann später richtig toll feiern.

Wann ist das Jubiläum denn über-

haupt? Im September 2026. Was ja scheinbar noch ewig lange hin ist. Denkt man! Aber denkste. Die Uhr tickt rasant, die Zeit fließt dahin und blitzschnell steht das große Ereignis vor der Tür. Und von jetzt auf gleich ist eine zünftige Feier, die über ein ganzes Wochenende geht und zahlreiche Aktionen beinhaltet, nicht auf die Beine gestellt. Also krempelt das Orga-Team schon mal die Ärmel hoch und plant und plant und plant...

So viel steht schon einmal fest, es wird das ganze Jahr 2026 hindurch immer mal irgendwie gefeiert. Das Osterfeuer und das Maifest etwa bieten sich dafür an. Und bestimmt

werden noch andere Termine gefunden, an denen die 800 Jahre gebührend gewürdigt werden. So richtig drauflos gefeiert wird dann aber am Wochenende 5. und 6. September 2026. An dem Samstag ist ein Tag der offenen Tür geplant. Dann präsentieren die Vereine und Institutionen ihre Aktivitäten und bieten Mitmachaktionen an. Und natürlich wird die obligatorische Hüpfburg ebenso wenig fehlen wie eine Cafeteria. Am Samstagabend steigt eine zünftige Party mit DJ, eventuell Livemusik und selbstverständlich mit Speis, Trank und jeder Menge bester Stimmung. Für Sonntag hat das Orga-Team schon mal einen Bürgerbrunch ins Auge

gefasst. Wie der genau ablaufen soll, steht noch in den Sternen. Aber egal, man ist ja erst am Planen. Gleiches gilt für so wichtige Fragen wie die der Finanzierung, diverser notwendiger Genehmigungen und wer weiß, an was noch alles so gedacht werden muss. Eine große Feier zu planen, ist in der Tat kein Kinderspiel.

Jetzt können Sie mitmachen und im Orga-Team Ihren Ideen freien Lauf lassen.

Nun kommen Sie, liebe Leserinnen und Leser aus Lamme und drumherum ins Spiel. Jedenfalls, wenn Sie möchten. Gesucht werden Bild-

material und Geschichten aus der Vergangenheit von Lamme. Wer weiß was und wer hat alte Fotos? Wenn Sie helfen können, wenden Sie sich bitte an Sabine Roddies im Kinder- und Familienzentrum St. Marien Lamme. Zu erreichen ist sie unter den Telefon-Nummern 0531 3175409 oder 0157 53032952 bzw. unter der Mail-Adresse familienzentrum@st-marien-lamme.de. Und ja klar, wenn Sie Lust haben, sich im Orga-Team zu engagieren, sind Sie dort herzlich willkommen. Zum perfekten Planen gehören viele tatkräftige Köpfe und Hände.

DAS KJZ IM JUNI

LAMME
Monatsprogramm des Kinder- und Jugendzentrums Lammer Heide
Von Dieter R. Doden

Stichfest
Sticken mit Sebi
Jeden Montag 16 Uhr

Berfins Kunstakademie
Jeden Dienstag 16 Uhr

Bärenstark
Jeden Mittwoch 16 Uhr

KJZBAR
Jeden Mittwoch 16 Uhr

Kochangebot mit Isra, Asli, Ecrin
Jeden Donnerstag 16 Uhr

Kinderdisco
13. Juni
Anmeldungen im KJZ

Anmeldungen und Informationen gibt es hier:
Kinder- und Jugendzentrum Lamme
Lammer Heide 7
38116 Braunschweig
Telefon: 0531 51688330
E-Mail: kjz-lamme@paritaetischer-bs.de

DAS KIFAZ IM JUNI

LEHNDORF
Veranstaltungen des Kinder- und Familienzentrums Fremersdorfer Straße
Von Dieter R. Doden

Hier die offenen Juni-Veranstaltungen des Kinder- und Familienzentrums Fremersdorfer Straße in Lehnendorf – kurz KiFAZ :

21. Juni, 14 Uhr:
Wir feiern Midsommer

27. Juni, 18 Uhr:
Nachtlauf

29. Juni, 09:30 Uhr:
Familien-Frühstück, im Anschluss daran
ca. 11:30 Uhr: Marmelade kochen

Die Teilnehmerzahl ist bei allen Veranstaltungen begrenzt.

Eine notwendige Anmeldung bitte über die Mail-Adresse koki-faz-fremersdorferstrasse@awo-bs.de oder die Telefon-Nummer 0531 25079199. Dort erfahren Interessierte auch mehr Details zu den Veranstaltungen, die in aller Regel kostenlos angeboten werden.

PIEL
PASS
PANNUNG

Spiele-Tipps
auf www.rundschau.news

Garten- und Tiefbau GmbH & Co. KG

- Gartengestaltung, Garten- & Pflasterarbeiten
- Baumfällung, Strauch- und Heckenschnitt
- Trockenmauer- & Natursteinarbeiten
- Terrassenbau aus Stein, Keramik, Holz, WPC
- Zaun- und Gabionenbau

Rufen Sie uns an!

Telefon 05171/9400176
www.gashi-peine.de

Fliesen & Design

Fachbetrieb für Fliesen-, Platten- und Mosaikverlegearbeiten

- Fliesenverlegen
- Sanierung
- Silikonfugen
- Balkon/Terrassenfliesen

Wittkampsring 11, Gifhorn
Telefon: 0531 122 88 21
05371 9376832
Fax: 05371 8397594
fliesenunddesign@gmx.de

Ausbildung zum Geoguide

REGION Geopark bietet Lehrgang für naturbegeisterte Menschen



Foto: Exkursion©Geopark HBLO

Der UNESCO Global Geopark Harz . Braunschweiger Land . Ostfalen bietet in Kooperation mit der Politischen Bildungsstätte Helmstedt und der Alfred Toepfer Akademie im Herbst und Winter 2025/2026 erneut die Ausbildung zum Geoguide und zertifizierten Natur- und Landschaftsführer (ZNL) an. Der Lehrgang startet am Montag, 3. November, und erstreckt sich über mehrere Termine (3. bis 7. November, 14. bis 16. November, 16. bis 18. Januar 2026 sowie den Prüfungstag im März 2026).

Diese Ausbildung richtet sich an naturbegeisterte Menschen, die ihre Region als engagierte Botschafterinnen und Botschafter repräsentieren möchten und ihr Wissen rund um Natur, Geologie, Landschaft, Heimat- und Kulturgeschichte fundiert erweitern wollen. Vermittelt werden neben dem bundesweit einheitlichen Basis-Curriculum des Bundesweiten Arbeitskreises der staatlich getragenen Bildungsstätten im Natur- und Umweltschutz (BANU) auch gezielt regionale Inhalte, eingebettet in ein Programm mit erfahrenen Expertinnen und Experten. Als Natur- und Landschaftsführerinnen und -führer leisten die Teilnehmenden einen wichtigen Beitrag zur Umweltbildung und zur Erlebbarkeit von Natur, Artenvielfalt und Kulturlandschaften.

Für die Durchführung des Kurses wird eine Förderung im Rahmen des LEADER-Programms angestrebt. Die Teilnahme erfordert eine vorherige Anmeldung. Weitere Informationen, unter anderem zu den Teilnahmegebühren, erhalten Sie beim Geopark unter Telefon: 05353 9109503 oder d.truemer@geopark-hblo.de.

Deborah Trümer

Fast fertig! Bald kann der Spaß beginnen!

LAMME Ein neuer Dirt-Bike-Parcours wartet auf Sportbegeisterte

Von Dieter R. Doden

In der September-Ausgabe der Rundschau war zu lesen, dass westlich des Sportplatzes in Lamme eine Dirt-Bike-Strecke zum Befahren mit Mountainbikes beziehungsweise Dirt-Bikes entsteht. Nun ist die Anlage fast fertig und

der Spaß kann beginnen.

Die rund 100.000 Euro teure Anlage hat eine Menge zu bieten. Wir zitieren noch einmal aus der Beschlussvorlage des städtischen Fachbereichs Stadtgrün, die damals beim Stadtbezirksrat 321 (Lehndorf-Watenbüttel) Zustimmung fand: Der Dirt-Bike-Parcours besteht aus

drei Bereichen für Hauptsprünge, von wo aus jeweils zwei Absprünge möglich sind. Der höhere der beiden Absprungbereiche erreicht 1,80 Meter, während der zweite Absprung in unmittelbarer Nähe mit einer Höhe von 1,10 Metern eine Alternative für Anfänger und weniger Geübte bietet. Vor dem 1,80-Meter-

Absprung befindet sich eine Rampe, die mit einer Höhe von 1,60 Metern den Nutzern und Nutzerinnen eine zusätzliche Herausforderung bietet. [...] Neben den Sprungbereichen verläuft eine spezielle, künstlich angelegte Mountainbike-Strecke, ein sogenannter Backtrail/Pumptrail, der den Nutzern und

Nutzerinnen den Rückweg zum Startbereich ermöglicht. Von den Schanzen führt eine 180°-Kurve zu einem großzügigen Aufenthaltsbereich, der zum Verweilen einlädt.



Fotos: Rundschau/DRD

Die Bäume des Anstoßes

LEHNDORF Bäume im Kleingartenverein „Am Horstbleeke“ sind zum Teil lebensgefährlich

Von Dieter R. Doden

Die Anlage des Kleingartenvereins „Am Horstbleeke“ ist eine echte Oase der Ruhe. Zwischen der Schaumburgstraße und der Karlsbrunner Straße erstreckt sich von den Gartenpächtern liebevoll gepflegtes Grün. Mitten darin befindet sich eine schöne Rasenfläche, die nicht nur im Sommer von zahlreichen Gästen zum Verweilen genutzt wird. Sie ist öffentlich, da die Fläche der Stadt gehört, der Verein ist Pächter des Areals.

Viele Fußgänger und Radfahrer

nutzen den durch die Anlage führenden Verbindungsweg zudem, um ohne Autoverkehr die beiden genannten Straßen zu erreichen. So weit, so wunderbar.

Allerdings stehen auf der Rasenfläche, dicht am Wegesrand und an anderen Stellen im Gartengelände große, wuchtige und in die Jahre gekommene Bäume. Die sehen zwar, besonders zur Blütezeit, prächtig aus, sind aber teilweise gefährlich – ja, lebensgefährlich. Die der Stadt gehörenden Bäume sind zum großen Teil morsch, einzelne Äste fallen bei Sturm herunter und kön-

nen leicht Passanten treffen. Dazu bedarf es sogar nicht mal einer wirklich argen Sturmsituation. „Die Ast- und Stammsubstanz bei einigen Bäumen ist so marode, dass schon ein etwas stärkerer Wind ausreicht, die Verletzungsgefahr von Menschen zu erhöhen“, berichtet William Labitzke, langjähriger Vorsitzender des Kleingartenvereins. Es sagt der Rundschau, dass er mehrfach die Stadt aufgefordert hat, die alten und gefährlichen Bäume intensiv zu pflegen oder – besser noch – durch Neupflanzungen zu ersetzen. Ein Baum ist erst vor

nicht allzu langer Zeit komplett umgefallen. „Zum Glück“, sagt Labitzke, „ist dabei nichts passiert. Aber muss erst etwas passieren, bevor die Stadt nachhaltig etwas unternimmt. Bisher jedenfalls tut sich nicht viel, eigentlich sogar nichts. Die Gefahr bleibt bestehen.“

Immer wieder wird der ehemalige Vereinsvorsitzende darauf angesprochen. Der aber konnte in seiner Funktion nichts weiter unternehmen, als den Mischstand der Stadt zu melden. Mitarbeiter der Stadt haben vor längerer Zeit das Gelände besichtigt und vertraten damals

die Meinung, dass keine wirkliche Gefahr besteht. Wir von der Rundschau-Redaktion wollten wissen, wie die Stadt aktuell dazu steht. Pressesprecher Rainer Keunecke teilte der Rundschau mit: „Wir kümmern uns. Die Kollegen vom Fachbereich Stadtgrün werden zeitnah Kontakt mit dem Vereinsvorsitzenden aufnehmen. Die betreffenden Bäume befinden sich in unserer Zuständigkeit. Wir werden sie überprüfen. Wenn erforderlich, werden entsprechende baumpflegerische Maßnahmen durchgeführt.“ – Man darf gespannt sein.



Fotos: Rundschau/DRD

RUNDSCHAU
online lesen



Scan me!

60-jähriges Bestehen der Jugendfeuerwehr

WATENBÜTTEL Jugendfeuerwehr gewinnt den Stadt-O-Marsch

Im Mai fand zum siebten Mal der Stadtorientierungsmarsch der Jugendfeuerwehr Braunschweig in Watenbüttel statt. Schirmherr der Veranstaltung war Herr Oberbürgermeister Dr. Thorsten Kornblum.

Anlass war das besondere Jubiläum der Jugendfeuerwehr Watenbüttel, die im Jahr 2025 ihr 60-jähriges Bestehen feiert. Als am 1. April 1965 der damalige Ortsbrandmeister Heinrich Hennecke, von allen nur respektvoll „Häuptling“ genannt, die Jugendfeuerwehr Watenbüttel gründete, konnte noch keiner ahnen, welche Folgen und Entwicklungen dieser Entschluss für die Zukunft der Ortsfeuerwehr Watenbüttel haben sollte. Aktuell hat die JF Watenbüttel 30 Mitglieder (17 Jungen und 13 Mädchen). Stadtrat und Feuerwehrdezernent Dr. Tobias Pollmann in Vertretung des Schirmherrn, Regierungsbrandmeister Tobias Thura, Stadtbrandmeister Ingo Schönbach, Stadtjugendfeuerwart Christian Arnold und Ortsbrandmeister Lars Borchardt würdigten in ihren kurzen Grußworten das

große Engagement der Jugendfeuerwehr Watenbüttel bei dieser verantwortungsvollen Nachwuchsarbeit. Sie dankten insbesondere den Verantwortlichen, allen voran Jugendfeuerwehrwartin Fabienne Kadereit für ihren Mut und ihr Engagement die Zukunft der Ortsfeuerwehr Watenbüttel mit einem bunten Mix aus feuerwehrtechnischer Ausbildung und attraktiver Jugendarbeit zu sichern.

Die positiven Rückmeldungen der Kinder und Jugendlichen zeigen eindrucksvoll, mit wie viel Freude sie dabei sind und wie aus anfangs schüchternen und zurückhaltenden Einzelnen eine lebendige, verantwortungsvolle und tolerante Gemeinschaft wächst. Schon nach kurzer Zeit gelingt es der Gruppe, die Stärken der Einzelnen gezielt zu nutzen, um Schwächen oder Handicaps anderer auszugleichen – ganz selbstständig und mit bemerkenswertem Zusammenhalt. Ein großer Dank an die zahlreichen großen und kleinen Spender schloss sich an.

Beim diesjährigen Stadtorientie-



rungsmarsch der Jugendfeuerwehr Braunschweig ging es auf einem Rundmarsch durch Watenbüttel.

Am Start waren 41 Gruppen, unter anderem sogar aus der Gemeinde Vechelde sowie der Partnerstadt

Magdeburg. In einem mehrstündigen Marsch bei widrigen Wetterbedingungen, ausgestattet nur mit ei-

ner Karte und einem Stationsbogen galt es Fragen zur Feuerwehrentechnik sowie mehreren Stationen mit lustigen, aber auch anspruchsvollen Spielen zu meistern.

Sieger wurde am Ende das Geburtstagskind, die Gruppe JF Watenbüttel 1, vor der Jugendfeuerwehr Querum und der Jugendfeuerwehr Geitelde. Bei der Siegerehrung erhielten alle Teilnehmergruppen eine Urkunde. Den drei Erstplatzierten wurde jeweils noch einen Pokal überreicht. Zusätzlich wurde der Siegermannschaft noch einen Wanderpokal, gestiftet vom Stadtbrandmeister Ingo Schönbach, überreicht.

Mit einem großen Dankeschön an alle Helfer sowie an das gesamte JF-Team, bestehend aus Fabienne und Stephan Kadereit, sowie dem Betreuersteam ging ein denkwürdiger Tag für die Jugendfeuerwehr Watenbüttel zu Ende.

Stephan Kadereit

Schüler machen Zeitung

LAMME Die Schülerredaktion der Grundschule schreibt für die Rundschau

Auf Reisen mit Checker Tob

Die Klasse 4c der Grundschule Lamme war während der Schulkino-Woche im Universum Kino. Davor haben wir uns noch die Bronze-Statue des Löwen auf dem Burgplatz, die Burg Dankwarderode und dessen Modell angeschaut. Wir haben den Film „Checker Tob“ und die Reise zu den fliegenden Flüssen“ geguckt. Dort sind wir mit unserer Klassenlehrerin und einem Elternteil unserer Klasse hingegangen.

Darum ging es in dem Film: Checker Tob bekommt von seiner Nachbarin Frau Vogelsang eine rätselhafte Schatztruhe, die Checker Tob mit seiner Freundin Marina öffnen soll. Da sie aber vor langer Zeit umziehen musste und sie keinen Kontakt mehr hatten, muss er sie erst finden & nach ein paar Reisen hatte er dort die Hinweise bekommen, die er gesucht hat. Dann hat er Marina zum Glück gefunden und sie haben alle Rätsel gelöst, um die Schatztruhe mit dem Schlüssel zu öffnen. Zum Schluss haben sie das Rätsel verstanden, obwohl die Lösung schon die ganze Zeit vor ihrer Nase war. Es lohnte sich den Film zu gucken, weil es tolle Abenteuer in anderen Ländern sind.

Geschrieben von Mara

GS Lamme siegt beim Vorlesewettbewerb der Netzwerkgrundschulen Nordwest

Jedes Jahr nimmt unsere Schule am Vorlesewettbewerb teil. Zuerst hat dazu ein klasseninterner Wettbewerb stattgefunden. Da konnten alle Kinder, die wollten, mitmachen. Dann wurden die vier Besten aus der Klasse ermittelt. Die vier besten Leserinnen und Leser haben dann noch mal gegeneinander vorgelesen. Dann (so war es in meiner Klasse) gab es zwischen den zwei Besten noch mal ein Stechen. Aus der 4a war die Klassenbeste Clara H., aus der 4b Luzie S. und aus der 4c Philipp K. Meinen herzlichen Glückwunsch an die Drei.

Dann war der Jahrgangswettbewerb. Dort durften alle zuschauen, die am Vorlesewettbewerb teilgenommen haben. Unsere Lehrerinnen bildeten die Jury. In der ersten Runde hieß es unentschieden. In der Lernzeit wurde dann noch mal ermittelt, wer dieses Jahr Jahrgangsbester ist. Dann stand fest: Luzie S. (4b) war Jahrgangsbester und vertritt den Jahrgang beim Schulwettbewerb. Dort haben Lucy W. (2. Klasse), Paula H. (3. Klasse) und Luzie S. (4. Klasse) gegeneinander vorgelesen. Die Jury bestand dann aus den Deutschlehr-

erinnen der Siegerinnen. Luzie S. wurde Schulbeste, Paula H. wurde 2. Platz und Lucy W. wurde 3. Platz. Herzlichen Glückwunsch!

Später dann war in der GS Veltenhof das Finale der Grundschulen des Netzwerkes Nordwest, bei dem die Schulbesten teilgenommen haben und gegeneinander angetreten sind. Luzie hat unsere Schule dieses Jahr bei dem Wettbewerb vertreten. Zu AG-Beginn kam dann die Durchsage: „Luzie hat den Vorlesewettbewerb der Schulbesten gewonnen.“ Alle Flure jubelten und Luzie hat berichtet, wie glücklich sie ist. Wir sind sehr stolz auf Luzie und freuen uns mit ihr.

Geschrieben von Marlene

Als Spalierkinder auf der ganz großen Bühne

Braunschweiger Basketball Löwen gegen Bamberg Baskets

20 Kinder der Klasse 4c hatten sich auf dem Parkplatz der VW Halle getroffen. Das Spiel begann um 16:30 Uhr. Ich persönlich fand alles mit dem ganzen Lärm echt laut, aber es hat sich gelohnt! Wir haben die Tickets umsonst(!) bekommen, da wir bei diesem Spieltag die Spalierkinder waren und die Spieler



abklatschen durften. Man konnte sich dort danach Essen kaufen. (Wir mussten nur den Weg zurück auf die Plätze finden.) Braunschweig lag am Anfang schon vorne. Es war ein nicht allzu knappes Spiel zwischen Braunschweig und Bamberg. (Braunschweig wurde ja auch

kräftig von den Fans angefeuert und hatte Heimvorteil.) Bamberg kam wieder ran, aber letzten Endes lagen die Löwen die ganze Zeit vorne. Manchmal sah es schon so aus, als würde Bamberg aufholen. Aber nein: Am Ende hat Braunschweig gegen Bamberg deutlich gesiegt,

nämlich: 114 zu 88. Das war ein echt guter Sieg von Braunschweig und hat viel Spaß gemacht, die Mannschaft in der Halle zu unterstützen.

Geschrieben von Clara

Erdbeeren zum Selberpflücken
Gepflückte Erdbeeren, Äpfel und frisches Gemüse am Erdbeerstand erhältlich.

Täglich von 8 bis 18 Uhr, auch am Wochenende, bei Familie Halbhuber am Erdbeerfeld zwischen Evessen und Erkerode.
Telefon 0 53 33/4 49
www.obsthof-halbhuber.de

Wir freuen uns auf Euch!



Hilfe auf Knopfdruck - Ihr Hausnotruf für Lehre

Alle Einsätze inklusive an 365 Tagen im Jahr rund um die Uhr!

Wir informieren Sie:
0531 - 19212
www.asb-bs.de



Sozialer Pflegedienst - Löschmann -

Wir möchten Sie in Ihrem Zuhause nach Ihren persönlichen Wünschen versorgen.

Uns ist es wichtig, dass Sie sich in unseren Händen wohl fühlen.

- Vertragspartner aller Kranken- und Pflegekassen -

Ehrenkamp 6 • 38176 Wendeburg
Telefon 05303 91100 • Telefax 05303 911019

„Das Fest“ rückt näher

WENDEBURG Neue Attraktionen warten

Die Fahnen sind gebügelt, die Schärpen bereit und die Scheiben mit neuen Motiven bemalt: In Wendeburg rückt „Das Fest 2025“ näher. Auf dem Festplatz am Auebad wird in bewährter Manier gefeiert, genossen und in der Schweineweide auch wieder geschossen.

Am Freitag, 5. Juli, wird in der Schweineweide nicht nur gefeiert, sondern auch wieder ordentlich gezielt. Ganz herzlich eingeladen sind nicht nur die Mannschaften aus der Region, sondern jede Schützlin und Schützen, die sich die Würde der neuen Majestäten sichern möchten. Ob treffsicher oder mit viel Glück – wer in diesem Jahr ins Schwarze trifft, könnte am Ende mit der Königswürde nach Hause gehen. Und für die weniger Zielsicheren gibt's immerhin Getränke und Bratwurst als Trostpreis, das gehört schließlich auch zur Tradition.

Weiter geht es dann am Freitag, den 18. Juli mit dem stimmungsvollen Genussabend.

Der traditionelle Umzug durch den Ort findet dann am Samstag, den 19. Juli, statt. Wir freuen uns auf spritzige Musik, tolle Marschformationen und auf feierliche Proklamationen. Neben der Ehrung der frisch ermittelten Majestäten darf das beliebte Scheibennageln an den Häusern dabei natürlich nicht fehlen.

Der Nachmittag bietet außerdem noch ein großes Kinderfest mit Zauberzirkus für die Kleinen und einen gemütlichen Seniorennachmittag mit kostenlosem Kaffee und Kuchen für die älteren Gäste. Das große Finale folgt am Sonntag, den 20. Juli, mit dem Festzeltfrühstück. Nach dem Einlass ab 10:30 Uhr heißt es: „Aufstehen, frühstücken, schunkeln!“ mit zünftiger Blasmusik und reichhaltigem Frühstücksangebot.

„Das Fest“ in Wendeburg ist weit mehr als nur eine Tradition – es ist ein Fest für die ganze Gemeinde.

Also: Wochenende freihalten und ab zum Festplatz am Auebad!

Sven Goldschmidt

Entlastung für pflegende Angehörige

BRAUNSCHWEIG Neues zu Kurzzeit- und Verhinderungspflege



In den meisten Fällen kümmern sich vor allem Frauen um pflegebedürftige Angehörige. Sind sie dazu vorübergehend nicht in der Lage oder benötigen sie eine Auszeit, können die sogenannte Kurzzeit- und Verhinderungspflege entlasten – die Pflegekasse trägt dann die Kosten für einen Ersatz, der die Pflege in dieser Zeit übernimmt. Alles Wichtige dazu und was sich 2025 ändert, erklärt der Sozialverband Deutschland (SoVD) in Braunschweig.

Für eine pflegebedürftige Person zu sorgen, kann für die – meistens weiblichen – Angehörigen belastend sein. Brauchen sie eine Auszeit und möchten in den Urlaub fahren oder fallen krankheitsbedingt aus, können sie für Pflegebedürftige ab Pflegegrad 2 eine Kurzzeit- oder Verhinderungspflege beantragen. Die Pflegekasse übernimmt dann die pflegebedingten Kosten der Unterbringung im Pflegeheim oder unter bestimmten Voraussetzungen anfallende Kosten für einen Pflegeersatz. „In die-

sem Jahr treten hier Änderungen in Kraft, die mehr Flexibilität ermöglichen“, so Kai Bursie, Regionalleiter des SoVD in Braunschweig.

Ab dem 1. Juli werden die Beträge für Kurzzeit- und Verhinderungspflege zu einem flexiblen gemein-

samen Jahresbetrag zusammengefasst. „Dadurch entfallen die bisherigen, sehr unterschiedlichen Regelungen und Voraussetzungen werden vereinheitlicht“, erklärt Bursie. Dieser neue Jahresbetrag liege bei bis zu 3.539 Euro und kön-

ne wesentlich flexibler und nach Bedarf der Betroffenen für Verhinderungs- und Kurzzeitpflege verwendet werden. Wichtig: Beträge, die vom 1. Januar bis 30. Juni schon für Ersatz- oder Kurzzeitpflege verbraucht worden sind, werden auf den gesamten Jahresbetrag angerechnet. Als weitere Neuerung erhöht sich die mögliche Höchstdauer der Verhinderungspflege von bisher sechs auf acht Wochen pro Jahr. „Außerdem entfällt die Voraussetzung, dass Pflegepersonen bereits für mindestens sechs Monate gepflegt haben müssen, damit ein Anspruch besteht. Er ist künftig sofort ab Zuerkennung des Pflegegrads 2 bis 5 gegeben“, informiert Bursie.

Für Fragen zu diesen Änderungen sowie weiteren Pflege Themen steht der SoVD in Braunschweig gerne zur Verfügung und hilft zudem bei Antragstellungen (Telefon: 0531 480 760). Internet: www.sovd-braunschweig.de

Thorsten Böttcher

In den Mai gerockt

WATENBÜTTEL Walpurgisnacht war wieder großer Erfolg

Auch die 22. Auflage der Watenbütteler Walpurgisnacht als Rock in den Mai auf der Festwiese an der Bundesallee mit Maibaumerrichtung und Kinderfest war wieder ein voller Erfolg.

Als der erste Vorsitzende Tobias Behrens die 22. Walpurgisnacht als Rock in den Mai eröffnete, war das Kinderfest schon im vollen Gange. Für alle Erwachsenen waren Stände mit einer Vielzahl von Speisen und Getränken aufgebaut.

Um 19 Uhr wurde der Maibaum mit seinen zahlreichen Wappen unter Fackelbegleitung der Kinder- und Jugendfeuerwehr Watenbüttel errichtet. Es sind an ihm alle Mitgliedsvereine der Arbeitsgemeinschaft vertreten sowie zahlreiche Stände und Geschäfte des lebendigen Stadtteiles Watenbüttel. Der Maibaum hat inzwischen fast 20 Wappen und strahlt nun bis Ende September in seiner ganzen Pracht und Größe an der Bundesallee.

Bei Live-Musik mit der Band „Lions Party Band“ verbrachten die Gäste einen stimmungsvollen Abend auf der Festwiese.

St. Kadereit



Mit dem Bundestag in die USA

DEUTSCHLAND Bewirb dich jetzt für ein Auslandsjahr

Du träumst davon, ein Jahr in den USA zu leben, zur Schule zu gehen oder ein Praktikum zu machen und dabei als Junior-Botschafter/-in Deutschland zu vertreten? Dann ist das Parlamentarische Patenschafts-Programm (PPP) genau das Richtige für dich! Seit 1983 ermöglicht das PPP jährlich Schülerinnen und Schülern sowie jungen Berufstätigen ein unvergessliches Austauschjahr in den Vereinigten Staaten. Das Stipendium wird vom Deutschen Bundestag gemeinsam mit dem US-Kongress vergeben und steht unter der Schirmherrschaft der Bundestagspräsidentin.

„Gerade in Zeiten politischer Differenzen ist es wichtiger denn je, dass wir im Gespräch miteinander bleiben. Der Austausch zwischen den Menschen in Deutschland und den USA schafft Verständnis, baut Brücken und erinnert uns daran, was uns verbindet – gemeinsame Werte, Freundschaften und der Wunsch nach einer friedlichen, offenen Welt. Nur durch persönlichen Dialog und gegenseitige Begegnung können wir sicherstellen, dass das Verbindende stärker bleibt als das Trennende. Dazu leisten die PPP-Stipendiaten einen immens wichtigen Beitrag zusammen mit ihren Gastfamilien“, so Alexander Jordan, der als Wahlkreisabgeordneter die letzte Entscheidung hinsichtlich der Nominierung trifft.

Wer?

Schülerinnen und Schüler, die zwischen dem 1. August 2008 und dem 31. Juli 2011 geboren wurden, ihren ersten Wohnsitz in Deutschland haben und zum Zeitpunkt der Ausreise (31. Juli 2026) mindestens 15 und



Alexander Jordan wirbt für den binationalen parlamentarischen Jugendaustausch.

Foto & Copyright: Alexander Jordan MdB

höchstens 17 Jahre alt sind. Junge Berufstätige und Auszubildende, die nach dem 31. Juli 2001 geboren wurden, ihre Berufsausbildung abgeschlossen haben und zum Zeitpunkt der Ausreise höchstens 24 Jahre alt sind. Wichtig ist, dass du die deutsche Staatsangehörigkeit besitzt oder mit der deutschen Sprache, Geschichte und Kultur ausreichend vertraut bist, um die Rolle einer Junior-Botschafterin oder eines Junior-Botschafters übernehmen zu können.

Was?

Als Stipendiat/-in des PPP lebst du für ein Jahr in einer amerikanischen Gastfamilie, besuchst eine High School oder ein College und absolvierst gegebenenfalls ein Praktikum. Dabei sammelst du wertvolle interkulturelle Erfahrungen, verbesserst deine Englischkenntnisse und knüpfst internationale Freundschaften. Zudem übernimmst du die Rolle eines „Junior-Botschafters“ und trägst dazu bei, das gegenseitige Verständnis zwischen Deutschland und den USA zu fördern.

Wie?

Die Bewerbungsphase für das 43. PPP 2026/27 endet am 12. September 2025. Die Bewerbung erfolgt ausschließlich online über das offizielle Bewerbungsformular. Weitere Informationen, die Bewerbungsunterlagen und Details zum Auswahlverfahren findest du auf der offiziellen Webseite des Deutschen Bundestages unter <https://www.bundestag.de/ppp>

AJ

ANDREAS GÜNTER BESTATTUNGEN
GRÖßTE SCHWELPER - BRAUNSCHWEIG - GYMDEN - VECHELDE

Fordern Sie unsere kostenlose Broschüre an!

Vechelde
Hildesheimer Str. 10

Hauptsitz Trautenaustraße 16,
38114 Braunschweig
Mit eigenem Trauercafé und Andachtsraum

Tag & Nacht 0 5302-9300 930 www.guenter-bestattungen.de

Zuhören,
verstehen und
angemessen reagieren



Vorschulkinder rappen ihren Jubiläumssong

KANZLERFELD Kita Krümelkiste feiert Jubiläum

Die Braunschweiger Kindertagesstätte Krümelkiste hat kürzlich ihren 25. Geburtstag gefeiert. Familien, Mitarbeitende und viele Ehemalige erlebten rund um die Kita auf dem Thünen-BVL-Campus an der Bundesallee im Kanzlerfeld einen bunten Nachmittag voller Spiel und Spaß.

Die Geschichte ihrer Kita erzählten die Kindergartenkinder in einem Musical, das sie gemeinsam mit den Erzieherinnen und pädagogischen Mitarbeitenden einstudiert hatten. Einrichtungsleiterin Petra Schottko, seit 2004 an Bord, dankte dem Team, den Eltern und Vorständen sowie dem Thünen Institut, der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben und der Stadt. „Gemeinsam bieten wir einen Ort für frühkindliche Bildung, Zusammenhalt und Entwicklungsmöglichkeiten. Wir nehmen nicht einzelne Kinder, sondern Familien auf“, sagte Schottko. Henry Thomas dankte als Erster Vorsitzender des Trägervereins für das besondere Engagement von Mitarbeitenden und Eltern. „Das hier ist ein Stück heile Welt für unsere Kinder. Und im Verein können wir mitentscheiden



Die Vorschulkinder rappen ihren Jubiläumssong über die Krümelkiste.

Foto: privat

und mitgestalten“, so Thomas. terninitiative Krümelkiste e. V.. Zur Jahrtausendwende gründeten Be-

dienstete der damaligen Bundesforschungsanstalt für Landwirt-

schaft (FAL) und der Physikalisch Technischen Bundesanstalt (PTB)

diesen Elternverein. Das Ziel: eine arbeitsplatznahe Kita mit liebevoller Betreuung für ihre Kinder. Die Stadt Braunschweig und das Land Niedersachsen fördern die Einrichtung seit ihrer Gründung. Aus einer alten Holzbaracke, die zunächst noch zur Hälfte von Forschenden genutzt wurde, machten die Eltern einen gemütlichen Kindergarten mit zunächst 18 Plätzen. 2009 zogen die letzten Forschenden aus dem Gebäude aus, die Krümelkiste bekam einen Anbau und eine zweite Gruppe. Heute können 13 Krippen- und 25 Kindergartenkinder betreut werden. Das große, naturnahe Außengelände mit vielen Spielmöglichkeiten ist von Wald und Feldern umgeben. In der Nachbarschaft sind die Liegenschaften des Deutschen Wetterdienstes, des Thünen-Instituts und des Friedrich-Löffler-Instituts mit Verwaltungsgebäuden, Versuchsställen und Werkstätten. Die Familien kommen größtenteils aus den Stadtteilen Kanzlerfeld, Lehn Dorf, Tiergarten, Lamme und Watenbüttel, einige sind Mitarbeitende des Thünen-Instituts.

Erneute Überraschung im Vorstand

VÖLKENRODE – 5. Outdoor JHV am 9.Mai|40. Kindersportfest am 28. Juni

75 Mitglieder und Gäste sowie einige Ehrengäste, darunter der Bezirksbürgermeister Frank Graffstedt und der Präsident des Stadtsportbundes Otto Schlieckmann, erlebten die JHV des TSV Eintracht Völkenrode. Ein Höhepunkt war die Ehrung des 1. Kassenwartes Hans-Jürgen Graef. Der Vorgang war streng geheim gehalten worden, die Überraschung somit völlig gelungen, als der „Schatzmeister“ aus den Händen des SSB-Präsidenten die Goldene Ehrennadel des Landessportbundes Niedersachsen erhielt. Die Begründung steht für die außergewöhnlichen Leistungen eines Ehrenamtlichen: Jürgen Graef ist fast 60 Jahre in der Vorstandsarbeit dieses Sportvereins engagiert und hat darin dauerhaft exzellente Arbeit, insbesondere als Kassenwart seit 1991, erbracht.



v.l. Hans-Jürgen Graef (Kassenwart TSV) und Otto Schlieckmann (Präsident SSB BS) nach Verleihung der Goldenen Ehrennadel des LSB Niedersachsens.

Foto: Julius Nieß

Die 2. Vorsitzende Angela Grote und der 1. Vorsitzende Jörg Baumbach hielten eine sehr persönliche Laudatio, bei der auch der Humor nicht zu kurz kam (Auszug):

„In unserem TSV bist Du, lieber Jürgen, Mitglied seit 1966 und hast sämtliche Auszeichnungen erhalten. Heute die goldene Ehrennadel als Auszeichnung des Landessportbundes Niedersachsen, die Dir als zweitem im TSV überreicht wurde. Darauf darfst Du mit uns allen stolz sein.

Gut, Deine Kommunikation ist zuweilen etwas karg: hat eine E-Mail von Dir mehr als zehn Worte, ist das fast Romanformat. Mitunter schaut Du grimmig; doch hat man Dein Inneres erschlossen, dann wird es warm ums Herz. Dann

kommen Deine schriftlichen Erwidierungen im Vorstand einer „Liebeserklärung“ gleich.

Im Namen der Mitglieder möchten wir Dir von Herzen danken, was Du in 59 Jahren Mitgliedschaft und 49 Jahren Vorstandsarbeit (seit 1976) für unseren Sportverein geleistet hast. Deine exzellente Leistung im schwierigen Amt des 1. Kassenwartes hat ihr Fundament in Deiner Souveränität und Integrität. Dafür maximale Anerkennung!“

Achtung: Kindersportfest am Samstag, den 28. Juni ab 14 Uhr auf dem Sportplatz. Information für die online-Anmeldung folgen. Mehr davon in der nächsten Rundschau.

Jörg Baumbach, 1. Vorsitzender
Angela Grote, 2. Vorsitzende



Woche der Natur

REGION
Mit dem Geopark auf Entdeckungstour

Vom 21. Juni bis 2. Juli beteiligt sich der Geopark an der landesweiten „Woche der Natur“ in Niedersachsen mit spannenden Veranstaltungen für Kinder, Familien und Naturinteressierte. Ob Nachtwanderung, Fossilienensuche, Führung durch Urzeitlandschaften oder Nistkastenbau – alle Angebote laden zum Mitmachen und Staunen ein. Die Teilnahme ist dank der Unterstützung von BINGO! – Die Umweltlotterie kostenfrei. Highlights sind unter anderem eine Nachtwanderung in Helmstedt, Fossilienexpeditionen in Schandellah, Evessen und Hainholz, ein kreativer Nistkasten-Workshop sowie eine Führung durch die sich selbst renaturierende Landschaft in Velpke. Das gesamte Programm finden Sie unter www.bingo-umweltlotterie.de/woche-der-natur/veranstaltungen. Anmeldungen sind bis 19. Juni ebenfalls auf dieser Website erforderlich,

Deborah Trümer

Gesundheitspolitik im Fokus

AUSSCHUSS FÜR GESUNDHEIT DES DEUTSCHEN BUNDESTAGES

Ich freue mich sehr, auch in dieser neuen Wahlperiode erneut als ordentliches Mitglied im Ausschuss für Gesundheit des Deutschen Bundestages mitwirken zu dürfen. Die gesundheitspolitischen Herausforderungen bleiben groß: Die langfristige Finanzierung der gesetzlichen Krankenversicherung,

der anhaltende Fachkräftemangel, die Sicherstellung einer wohnortnahen Versorgung sowie die dringend notwendige Digitalisierung des Gesundheitswesens sind nur einige der zentralen Aufgaben, denen wir uns stellen müssen.

Umso mehr erfüllt es mich mit Stolz, dass ich von meiner Frakti-

on zum gesundheitspolitischen Sprecher gewählt wurde. Dieses Amt ist für mich eine große Ehre und gleichzeitig eine bedeutende Verantwortung, der ich mit vollem Einsatz gerecht werden möchte. Ich will dazu beitragen, unser Gesundheitssystem solidarisch, zukunftsfest und für alle Menschen

erreichbar zu gestalten. Dabei werde ich auch die Bedürfnisse aus unserem Braunschweiger Wahlkreis stets im Blick behalten.

Ebenfalls freue ich mich auf die künftige enge Zusammenarbeit mit der neuen CDU-Bundesgesundheitsministerin Nina Warke. Ich bin überzeugt, dass wir

gemeinsam gute Lösungen auf den Weg bringen können, die sowohl strukturelle Verbesserungen schaffen als auch die konkreten Herausforderungen vor Ort berücksichtigen.

Ihr
Dr. Christos Pantazis, MdB

Langzeitprogramm Glasfaserausbau

LAMME Es tut sich was im Straßenbild

Von Dieter R. Doden

Der Glasfaserausbau ist in Lamme eine fast unendliche Geschichte. Jedenfalls schien es bisher so. Die Rundschau berichtete mehrfach. Die Deutsche Glasfaser, die das Netz betreiben wird, hatte ein Tiefbauunternehmen mit der Schaffung der Infrastruktur in den Straßen Lammes beauftragt. Die aber kam nicht „in die Strümpfe“, es passierte nichts. Nach langer Wartezeit teilte uns das städtische Referat Kommunikation Ende 2024 mit: „Straßenquerungen und Gehwege sollen grundsätz-

lich zum Jahresende endgültig mit Asphalt, alternativ winterfest mit Pflastersteinen, wiederhergestellt werden.“ Was auch nicht wirklich perfekt klappte. Nun berichtete Andreas Aplowski beim letzten Runden Tisch von seinem telefonischen Austausch mit dem Tiefbauamt der Stadt Braunschweig. Er erfuhr, dass zwischenzeitlich eine holländische sowie eine dänische Firma im Auftrag der Deutschen Glasfaser im Ort tätig ist. Sämtliche Schäden an Fußwegen und Straßen sollen bis Ende des Sommers (2025!) beseitigt sein. Ob es klappt?



Fotos: Andrea Aplowski



v.l. Andreas Aplowski, Stefan Kretzschmar

Picknick für Demokratie

LAMME 30 Teilnehmende nahmen an der Aktion teil

Essen für Demokratie? Das liest sich ungewöhnlich, hat jedoch einen Sinn. Die Gruppe „Demokratie in Lamme“ kündigte nach ihrer Gründung an, für Demokratie zu werben. Sie will Formate schaffen, bei denen Menschen sich zu Aktionen versammeln und ins Gespräch kommen.

Das Picknick am 8. Mai auf dem Platz der Neuen Mitte Lamme war eine solche Aktion. Über 30 Menschen aller Altersgruppen machten mit. Sie breiteten ihre Decken aus und genossen bei trockenem Wetter das mitgebrachte Picknick. Diejenigen, die es vorzogen, beque-

mer zu sitzen, nutzten die vorhandenen Bänke. Die Menschen sprachen über unsere Demokratie und die aktuellen Gefahren, denen sie ausgesetzt ist. Stefan Kretzschmar, der Inhaber der neuen Bäckerei-Filiale am Platz, unterstützte die Aktion mit einer Kuchenspende. Er gab den Kuchen persönlich an die Teilnehmenden aus. Am Vorabend erfuhr er beim Runden Tisch vom Picknick und bot sofort an, diese Aktion zu unterstützen.

Zur inhaltlichen Inspiration verteilte die Gruppe „Demokratie in Lamme“ mehrere Aufsteller mit Informationen auf dem Platz. Sie stellte

dort ihre Arbeit und die bisherigen Aktionen vor. Viele Menschen blieben stehen und informierten sich. Aber es ging nicht nur sachlich zu. Einige Teilnehmende stimmten spontan das bekannte Lied „Danke für diesen guten Morgen...“ an. Damit drückten sie ihren Dank für unsere Lebenssituation in Demokratie und Frieden aus. Anschließend nahmen sich einige die Freiheit heraus und schwangen noch das Tanzbein auf dem Parkett der Neuen Mitte Lamme.

Mit dieser Aktion bespielte „Demokratie in Lamme“ zum zweiten Mal die Neue Mitte Lamme. Es sind die

ersten Veranstaltungen auf dem Platz. Er könnte eigentlich in „Platz der Demokratie“ umbenannt werden. Vor den Sommerferien lädt die Gruppe am Samstag, 14. Juni, um 13:30 Uhr zum zweiten Fahrradkorso für Demokratie ein. Start und Ziel wird wieder die Neue Mitte Lamme sein. Außerdem wird sich „Demokratie in Lamme“ an der Veranstaltung „Nacht der Demokratie in Braunschweig“ beteiligen. Sie soll dezentral in den Ortsteilen am 2. Oktober stattfinden.

Andreas Aplowski



Ausflug der „Bienen“

VÖLKENRODE Landfrauen erkunden Kläranlage und Rieselfelder

Bei dem von Larissa Titscher organisiertem Event machten sich die Landfrauen Völkenrode mit interessierten Gästen auf zu einem informativen Ausflug, der in Kooperation mit der Stadtentwässerung Braunschweig organisiert wurde. Mit einem Treckergespann ging es zur örtlichen Kläranlage, wo die Teilnehmerinnen mit einem anschaulichen Informationsfilm über die Wasserreinigung und die Funktionsweise der Rieselfelder begrüßt wurden.

Nach dem Film wurden die Landfrauen eingeladen, die Rieselfelder zu erkunden. Jörg Walther, ein erfahrener Fachmann der Stadtentwässerung Braunschweig, führte die Gruppe und vermittelte detaillierte Kenntnisse über die dort vor-

kommenden Pflanzen- und Tierarten.

Die Teilnehmerinnen und Gäste erhielten interessante Einblicke in die wichtigen Aufgaben der Kläranlage und die ökologische Bedeutung der Rieselfelder.

Ein besonderes Highlight des Ausflugs war die Fahrt auf den renaturierten Müllberg, von dem aus die Gruppe die Aussicht auf die Rieselfelder, Völkenrode und die Stadt Braunschweig genießen konnte.

Abgeschlossen wurde die schöne Veranstaltung mit einem gemeinsamen Picknick, welches die Chance für ein weiteres Kennenlernen und einen gemeinsamen Austausch bot.

Simone Lange
„Die Bienen Völkenrode“

Spielgemeinschaft gewann gegen Eintracht Braunschweig 6:2

WATENBÜTTEL Fußballspiel aus Anlass des Jubiläums 100+5 Jahre TSV Watenbüttel

Von Dieter R. Doden

Vor großer Zuschauerkulisse fand am Jubiläumswochenende des TSV Watenbüttel auf dem Sportplatz an der Bundesallee das Freundschaftsspiel der Spielgemeinschaft Watenbüttel/Völkenrode gegen die Traditionsmannschaft von Eintracht Braunschweig statt. Die Stimmung war gut, die Erwartungshaltung der Zuschauenden war riesig. Wollte man doch gern die Eintracht-Größen von gestern mal von ganz nah



spielen sehen. Leider fehlten die wirklich großen Namen auf dem Platz. Eintracht hatte diesmal den Begriff Traditionsmannschaft sehr weit ausgelegt. Schade eigentlich. Viele am Spielfeldrand waren enttäuscht. Das Spielergebnis half über diese Enttäuschung hinweg: Die Spielgemeinschaft gewann verdient mit 6:2. Die „Alten Herren“, die so groß als Traditionsmannschaft angekündigt waren, hatten keine wirkliche Chance.

35. Ducksteinfest am 4. und 5. Juli

KÖNIGSLUTTE Traditionelles Fest – und das bereits zum 35. Mal!

Die Stadt Königslutter veranstaltet mit der Unterstützung der Brauerei Carlsberg am 4. und 5. Juli das beliebte Bierfest auf dem Marktplatz. Die Live-Acts „Gaz Guzzlers“, „Ablazed“, „The Plagiats“ und „Bitch Party“ werden an den beiden Tagen ordentlich für Stimmung sorgen. Zudem locken verschiedene Aktionen und ein breites gastronomisches Angebot die Königslutteraner und Gäste aus der gesamten Region an.

Start ist am Freitag, 4. Juli, um 17 Uhr. Es folgt um 18 Uhr der beliebte Fassanstich am Stadtpodest und ab 19 Uhr heizt der erste Live-Act „Bitch Party“ dem Publikum ein. Die Helmstedter Band sorgt mit Classic-Cover-Rock für gute Laune und Partystimmung. Ab 22 Uhr übernehmen die Musiker von „Ablazed“ die Bühne. Die Band verspricht eine energiegeladene Party mit modernen Rockhits, Rock-Klassikern und deutschen

Rockhymnen. Zwischen den Live-Acts werden an beiden Tagen die DJs von „Life Disco“ die Besucher unterhalten.

Am Samstag, 5. Juli findet am Nachmittag auf der Stadtwerke-Bühne ein umfangreiches Programm statt. Beginn ist um 15 Uhr mit Auftritten der TSGK-Kindertanzgruppen „Tanzengel“, „Smarties“, „Lollipopps“, „Tanzzwerg“ und „Tanzmäuse“. Ab 15:30 Uhr gibt es

„Bodypercussion“ vom Jugendzentrum Königslutter und 16.30 Uhr tritt die Nachwuchsband „Burning Misery“ auf. Gemeinsam mit dem Kreissportbund Helmstedt, dem TSV Lelm, der Stadtjugendpflege, den Lutterwölfen und Sarina Nilsson wurde dieses Jahr das Kinderprogramm nochmals erweitert. An der Stadtkirche und auf dem Rathausvorplatz warten tolle Angebote wie Kletterturm, Mini-Sportabzeichen, Kinderschminken, Torwand-

schießen und Outdoor-Spiele. Ab 19 Uhr werden „The Plagiats“ mit allerfeinsten musikalischen Plagiaten die Bühne rocken. Als Hauptact treten an diesem Abend ab 22 Uhr die „Gaz Guzzlers“ auf die Bühne. Diese Formation steht für ein Live-Spektakel, das keine Wünsche offenlässt. Gaz Guzzlers nimmt das Publikum mit auf eine musikalische Reise durch einen Stilmix von Funk, Soul, Rythm & Blues bis Rock.

Wie gewohnt gibt es zum berühmten Bier gastronomische Angebote bekannter Akteure. Wieder vertreten sind die Fleischerei Fulst, das Restaurant „China Garden“, „Das kleine Poffertjes-Haus“, das Restaurant „Burello“ und eine Cocktail-Bar. Neu dabei sind der BurgerGlück Food-Truck und ein Stand mit „Corn Dogs

Auf der Liebesallee geht es hoch hinaus

GEOPFAD ASSE



Liebesallee

Von Dieter R. Doden

Wer Asse hört, denkt meist sofort an Atommüll und Endlager. Das ist allerdings viel zu einseitig gedacht. Die Asse ist nämlich ein überwiegend mit Buchenwäldern bewachsener Höhenzug und ein ausgezeichnetes Wandergebiet. Der Geopfad Asse beginnt oberhalb der Ortschaft Wittmar am Waldrand in Nähe der Gaststätte „Waldhaus zur Asse“. Auf Ihrer Tour gelangen Sie an neun Erlebnispunkte, an

denen Sie Interessantes über die Geologie, Vor- und Frühgeschichte, Botanik und Pilzkunde der Gegend erfahren.

Der wanderbare, aber etwas steile Pfad führt dann über die sogenannte Liebesallee. Warum heißt die wohl bekannteste Allee im Landkreis Wolfenbüttel Liebesallee? Nun, in besagter Gaststätte trafen sich früher Bergleute und Bauern, um rauschende Feste zu feiern. Dabei kamen sich die jungen Leu-

te schon mal etwas näher. Und wie das halt so ist, verließen sie alsbald das gastliche Haus, um auf einer Allee zu den einsamen Höhen der Asse zu gelangen. Alles klar?

Aber zurück ins Hier und Heute. Über die Liebesallee gelangen Sie zum Bismarckturm. Hier empfiehlt sich, ob nun verliebt oder auch nicht, eine Rast, denn den Ausblick auf das Harzvorland sollte man sich nicht entgehen lassen. Weiter geht es dann in Richtung Asseburg. Zu-

gegeben, viel ist davon nicht mehr zu sehen. Sie entstand zwischen 1218 und 1223. Aber schon seit 1492 ist sie eine Ruine. Aber immerhin war sie einmal die größte Höhenburg Norddeutschlands.

Wieder zurück auf dem eigentlichen Rundweg, laufen Sie vorbei an riesigen nordamerikanischen Lebensbäumen und gewaltigen Findlingen. Wenn Sie dem geologischen Wanderweg folgen, gelangen Sie bald an sogenannte Dolinen. Das sind Erdfalle, die durch Geländeeinstürze entstanden sind. Recht romantisch gelegen ist der Rothenberger Teich, ein wichtiges Laichgewässer für Lurche. Anschließend umrunden Sie halb den Rothenberg, um wieder zum Ausgangspunkt zurückzukehren.

Insgesamt sind Sie, je nachdem, ob Sie jeden Erlebnispunkt ansteuern, bis zu zehn Kilometern unterwegs. Sie können allerdings von mehreren Punkten des Pfades direkt zum Ausgangspunkt zurückkehren. Leider ist die Wegstrecke für Kinderwagen etc. nicht geeignet. Der Geopfad Asse wurde übrigens von den Aktiven des „Geoparks Harz . Braunschweiger Land . Ostfalen“ angelegt und mit Unterstützung vom „Heimat- und Verkehrsverein

Asse“ gepflegt. Wer sich für die geologischen Gegebenheiten der Asse eingehender interessiert, sollte sich vorher weitere Infos unter der Internetadresse www.geopark-hb-lo.de beschaffen. Die Asse ist nicht

nur ein Wanderparadies, sondern auch geologisch sehr spannend. Es gibt also viel zu entdecken. Und ja, man kann sich leicht in diesen wunder- und wanderbaren Höhenzug verlieben.



Bismarckturm

Gib Gummi!

REGION Eine Liebeserklärung an den Kaugummiautomaten in Wort und Bild



Der Kaugummiautomat ist für die Fotografin Angelika Soluk alias A. Soul aus Cremlingen nicht nur Motiv, sondern auch immer Kulturobjekt. Jedes dieser kleinen Wunderwerke fasziniert durch seine mechanische Einfachheit des Münzeinwurfs bis hin zu den bunten Überraschungen, die nicht nur Kinderaugen zum Leuchten bringen.

Mit ihrer Kamera hat A. Soul diese besonderen Zeitzeugen in eindrucksvollen Bildern festgehalten

und sie mit Texten befreundeter Autorinnen und Autoren kombiniert. So entstanden lebendige Geschichten über Automaten, die oft vergessen, aber nie ganz aus der Erinnerung verschwunden sind.

Mit Beiträgen von Holger Becker, Martina Bethe-Hartwig, David Blass, Karin Bottke, Eva Ehmke, Lemmi Lehmann, Silke Mahrt, Bärbel Mäkel, Notions of Nobody, Dorothea Richter, Wolfgang Stegemann, Rainer Strolka, Silke Schaudienst, Helga Thiele-Messow, Tilman Thiemig, Michael Wiegand, Kathrin Wiemann und Marianne Zell.

Am 20. Juni findet um 19 Uhr im ARTmenAbbenrode (Weingarten 5), dem kleinsten Kulturraum des Landkreises Wolfenbüttel, eine Buchrelease-Lesung und Ausstellung statt (komplette Info unter artenabbenrode.de)

Hier geht die Post ab. Oder auch nicht.

SPORT Die Region auf dem Erfolgsweg oder auf dem Weg ins Abseits?

Von Thomas Schnelle

Sport ist wichtig. Der verbessert die Fitness und hält gesund. Und psychologisch trägt er zum Wohlbefinden der Menschen bei. Meist jedenfalls. Die Fans von Fußball-Zweitligist Eintracht Braunschweig befinden sich eher in einem anhaltenden Leidensprozess. Die des Erstligisten VfL Wolfsburg (Frauen und Männer) sind auch nicht gerade in Party-Laune. Bei den Bundesliga-Basketballern der Löwen Braunschweig und den Handballern des MTV Braunschweig wird aber gefeiert. Wo steht die Region eigentlich? Wir haben einen Blick geworfen.

Die Region ist sportlich grundsätzlich aufgestellt. Wir haben hochklassigen Fußball, Basketball, Handball, Hockey, Judo, American Football, Baseball, Tanzsport und vieles mehr.

Attraktiver Leistungssport, der viel Geld kostet. 50 Millionen Euro beim VfL, Eintracht Braunschweig benötigt 8,2 Millionen Euro, und die Basketballer haben ein Etat davon 5,2 Millionen. Dazu kommen die VfL-Frauen, die den Verein 4,9 Millionen Euro kosten sollen. Das alles ist schonmal – wie sagt man so treffend – ein kräftiger Schluck aus der Pulle.

Und wo kommt das Geld her? Biggest Spender sind natürlich Volkswagen und Volkswagen Fi-

nancial Services. Dann fallen immer wieder Dieselben auf: die Braunschweigische Landessparkasse, die Öffentliche Versicherung, BS Energy, New Yorker und – last but not least – die Volksbank Braunschweig Wolfsburg.

Dazu gesellen sich Unternehmen wie Kosatec, Streiff & Helmold und Staake Investments zum Beispiel. Die tauchen immer wieder auf, sind in der Lage und bereit, sich auch einmal im Hintergrund zu engagieren, ohne gleich auf der Medien-Bühne Applaus einzufordern. Unternehmen aus der Region zwischen Braunschweig und Helmstedt tauchen in der Liste weniger auf. Obwohl es da durchaus „Power“ gibt.

Und wie sieht es für Mannschaften aus, die „oben“ mitmischen wollen. Wie die Handballer des MTV Braunschweig zum Beispiel? Die haben in Liga 3 einen Etat von 300.000 Euro. Brauchen aber einen neuen Hallenboden, eine neue Lichtanlage in der Halle und müssen die TV-Übertragung finanzieren. Wer kann das bezahlen, wer hat so viel Geld?

Lösen soll das Problem das Konzept „Kleinvieh macht auch Mist“. Viele kleine Unternehmen mit vielen kleinen Beiträgen. Das könnte aufgehen, ist aber aufwendig zu bearbeiten. Unsere Prognose? Funktioniert zum Auftakt, verliert sich aber im Laufe der Jahre.

Ein Highlight in der Region

NEUERKERODE Sommerfest am 15. Juni



Jahr für Jahr begeistert das Sommerfest in Neuerkerode mehrere tausend Besucher aus der gesamten Region. Mit buntem Programm und einem vielseitigem Angebot lockt es Interessierte in das inklusive Dorf bei Braunschweig. In diesem Jahr findet es am Sonntag, 15. Juni, von 11 Uhr bis 17 Uhr, statt.

Neben Kunsthandwerk, einem Flohmarkt, dem Verkauf von nachhaltigen und regionalen Bio-Produkten und einer vielfältigen Gastronomie wird ein abwechslungsreiches Programm geboten. Dazu zählen Auftritte von Musik-Acts wie The Incredible Duo oder Marisa and Friends, Zauberer Vossi und Gerd dem Gaukler. Zudem werden Walking Acts Besuchende

auf dem Gelände verzaubern.

Im Bereich für Kinder und Familien wird ebenfalls keine Langeweile aufkommen: Neben Hüpfburg, Kinderschminken, Glitzertattoos und einem Kinderkarussell kann unter anderem ein XXL-Trampolin kostenfrei genutzt werden. Außerdem wird ein großes Löschfahrzeug der Feuerwehr für Stau- nenen sorgen.

Auch zum Schlemmen wird wieder einiges geboten: Mit Soft-Eis, Bubble-Waffles, Poffertjes, Cocktails und vielem mehr ist für jeden Geschmack etwas dabei. Mit über 80 Essens-, Verkaufs- und Mitmachständen lässt das Sommerfest in Neuerkerode keine Wünsche offen. Ein Besuch lohnt sich!

Arbeiten, wo der Urlaub beginnt

Werde Teil unseres Teams!



Im Moorbusche 2,
38162 Cremlingen



Jetzt
bewerben!



www.reisebuero-am-elm.de/karriere



Seniorenzentrum-Cremlingen

Ankommen - sich wohlfühlen - ein Zuhause haben

**Wir wünschen uns im
Seniorenzentrum Cremlingen Verstärkung!**

und zwar
**eine Alltagsbegleitung (m/w/d)
eine Pflegefachkraft (m/w/d)**

gerne Vollzeit

Seniorenzentrum Cremlingen

Bohmwiese 2,
38162 Cremlingen

Ansprechpartnerin:

Frau Teuber

Tel.: 05306 913020

hl@seniorenzentrum-cremlingen.de

Wenn Du also Lust
auf ein motiviertes
Team hast, Lachen kein
Fremdwort ist und du Spaß
an deiner Arbeit hast,
dann melde Dich doch
einfach bei UNS !

Einfach

TANZEN

in Braunschweig



*Tanzschule
Haeusler
Kwiatkowski*



**Neue Tanzkurse
für Jugendliche und Paare
starten ab August**

Tanzkurse für Jugendliche und Paare

Discofox | Latino | Privatstunden

Kindertanz | HipHop | Contemporary

Linedance | Zumba | Seniorentanz

www.tanzschule-haeusler.de

Instagram: @tanzschulehaeuslerkwiatkowski



Leonhardstraße 20

38102 Braunschweig

0531-794044

info@tshaeusler.de

Wir sind
jetzt auch am
Samstag von
10 bis 16 Uhr
für Sie da!

Goldankauf beim Marktführer

Juni 2025

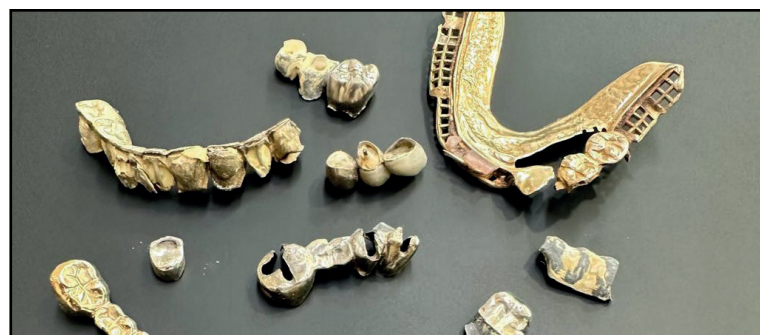
Tradition setzt sich immer durch!

Goldkurs: 95.975,00 EUR/kg

Ein vertrauensvoller Partner mit der Erfahrung von 180 Jahren

Braunschweig. Gold fasziniert seit jeher als wertbeständige Anlage. Über Jahrhunderte hinweg hat das Edelmetall Konflikte ausgelöst, Dichter inspiriert und sich als Symbol unvergänglicher Verbundenheit etabliert. Während Aktien, Anleihen und ETFs rein rational bewertet werden, ist Gold oft von Emotionen und Unsicherheiten geprägt. Doch der aktuelle Höhenflug des Goldpreises könnte bald enden – Experten warnen vor einem wachsenden Überangebot. Jetzt könnte also der ideale Zeitpunkt sein, um aus lange vergessenen Goldschätzen Liquidität zu schaffen.

Tatsächlich ist es noch einfacher als gedacht. Viele Menschen lassen wertvolle Geldquellen ungenutzt, weil sie Erbstücke und Nachlässe schlicht übersehen. Gerade Edelmetalle – sog. „gesammelte Werke“, die sich im Laufe der Jahre ansammeln, geraten oft in Vergessenheit. Wer denkt schon daran, dass altes Zahngold, defekter Schmuck oder gar eine alte Prothese wahres Kapital bergen? Dabei bietet der derzeit hohe Goldpreis eine hervorragende Gelegenheit, ungenutzte Edelmetalle in Bargeld zu verwandeln.



Schlummernde Schätze in Schubladen

Häufig bleiben Erbstücke über Jahre oder gar Jahrzehnte unbeachtet in verstaubenden Schmuckkästen oder Schubladen liegen. Viele glauben: „Das hat doch keinen Wert mehr!“ Doch das Gegenteil ist der Fall. Gebrochener Schmuck oder andere Edelmetallobjekte bestehen meist aus hochwertigen Legierungen mit Goldanteilen, die problemlos wiederverwertet werden können.

Ein häufiger Einwand lautet: „Aber der Schmuck ist beschädigt oder an meinem alten Zahngold hängen noch Zahnreste!“ Dies hält viele davon ab, ihre Wertsachen verwerten zu lassen. Doch genau hier kommt ein seriöser Fachhandel ins Spiel: Ein professioneller Goldankauf kann den Wert exakt bestimmen und das Material entsprechend aufarbeiten.



Auch defekte Stücke, antiker Schmuck, Sammlungen oder Zahngold in jeder Form – etwa in Prothesen oder Bruchstücken – werden individuell bewertet. Das breite Ankaufsspektrum sowie die jahrelange Erfahrung im Edelmetallhandel machen die Niedersächsische Goldbörse Braunschweig zu einer verlässlichen Anlaufstelle.

Ein vertrauensvoller Partner mit Tradition

Wer seine Edelmetalle verkaufen möchte, sollte auf einen erfahrenen und vertrauenswürdigen Partner setzen. In Braunschweig hat sich die **Niedersächsische Goldbörse** als eine der besten Adressen für den An- und Verkauf von Edelmetallen etabliert. Das Unternehmen überzeugt mit Transparenz und Fachkompetenz und bietet eine unkomplizierte, faire Abwicklung. Besonders hervorzuheben ist die strategische Partnerschaft mit Heimerle + Meule. **Als Teil dieses Traditionsunternehmens, das seit 1845 besteht, verbindet die Niedersächsische Goldbörse Braunschweig jahrzehntelange Expertise mit modernster Analysetechnik.**

Gerade in einer Zeit, in der vermeintlich seriöse Goldankäufer wie Pilze aus dem Boden schießen, ist es umso wichtiger, sich an einen etablierten Händler mit langer Tradition zu wenden, der technisch mit dem Geist der Zeit geht. Deswegen lohnt sich auch der weiteste Weg zur Filiale in der Innenstadt, Damm 38, 38100 Braunschweig.

Goldankauf mit Transparenz und Fachwissen

Denn beim Verkauf von Edelmetallen spielen Vertrauen und Seriosität eine gewichtige Rolle. Kunden haben oft wenig Erfahrung mit der Wertermittlung und fürchten, benachteiligt zu werden. Doch genau hier setzt die Niedersächsische Goldbörse Braunschweig auf maximale Transparenz:

Die Wertermittlung erfolgt direkt vor den Augen des Kunden – ohne versteckte Kosten oder undurchsichtige Praktiken.

Der Ablauf ist denkbar einfach: Die mitgebrachten Wertsachen werden in den einladenden Geschäftsräumen am Damm 38 in 38100 Braunschweig präzise – bis zur zweiten Stelle hinter dem Komma – gewogen und analysiert. Alle Beteiligten können den gesamten Prozess verfolgen und ihre Fragen direkt mit den Experten vor Ort besprechen. Die Preise orientieren sich stets am aktuellen Goldkurs, sodass stets ein faires Angebot unterbreitet wird.

Zudem ist der Verkauf ungenutzter Edelmetalle eine nachhaltige Entscheidung: Bestehendes Material wird wiederverwertet, anstatt neue Ressourcen abzubauen – ein wichtiger Beitrag zum Umwelt- und Klimaschutz.



Niedersächsische Goldbörse Braunschweig – Vertrauen, Erfahrung und Fairness



- Anzeige -

**NIEDERSÄCHSISCHE
GOLDBÖRSE BRAUNSCHWEIG**
Damm 38
38100 Braunschweig

TEL: 0531/12184200
braunschweig@goldboerse.gmbh
www.goldboerse-braunschweig.de

ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo.-Fr. 10:00 - 18:00 Uhr
Sa. 10:00 - 16:00 Uhr

GESCHÄFTSFÜHRER:
N. GRANHOLM

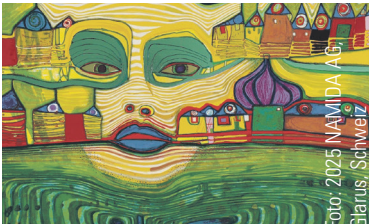
Terminabsprache nicht notwendig, größere Mengen können natürlich vorher telefonisch terminiert und besonders diskret behandelt werden.

DIE NIEDERSÄCHSISCHE GOLDBÖRSE KAUFT

1. Gold, Silber und Platinschmuck wie Ringe, Ketten, Armbänder, Anhänger, Broschen, Königsketten, Bettelarmbänder, Bruchgold und Feuerzeuge.
2. Zahngold mit und ohne Zähne oder im Gebiss, Brücken, Kronen, Inlays oder noch im Gebiss, kleine und große Mengen sauber und verunreinigt.
3. Markenuhren wie Rolex, Breitling, Cartier, OMEGA und vieles mehr.
4. Gold- und Silberbarren in verschiedenen Größen.
5. Goldmünzen, egal ob einzelne oder ganze Sammlungen.

RUNDSCHAU

KulTour

AUSSTELLUNGEN		VERANSTALTUNGSKALENDER	
BRAUNSCHWEIG  Foto: Dirk Scherer Am Anfang war der Gurt - Braunschweiger Ethnographica, Souvenirs & koloniale Trophäen Dauerausstellung Städtisches Museum Mensch, Maschine! Industrie-geschichte der Stadt Braunschweig Dauerausstellung Städtisches Museum  Foto: Braunschweig Ausgehoben! Realismen von Aristide Mail-lol bis Gruppe ZEBRA. Bis 08.06.2025 Städtisches Museum Braunschweig Träumen von Israel Bis 26.10.2025 Braunschweigesches Landesmuseum A Place of Our Own Bis 26.10.2025 Braunschweigesches Landesmuseum Memory of maybe tomorrow Bis 26.10.2025 Braunschweigesches Landesmuseum		HAMBURG States of rebirth Körperbilder in Bewegung Bis 17.08.2025 PHOXXI Glitzer Bis 26.10.2025 Museum für Kunst & Gewerbe  Foto: Xenia Curodova Die Inszenierung der Dinge Bis 12.04.2026 Museum für Kunst und Gewerbe OSNABRÜCK  Foto: 2025 NAWIDA AG, Klaus, Schwarz Friedensreich Hundertwasser – Paradiese kann man nur selber machen Bis 31.08.2025 Museumsquartier Osnabrück POTSDAM IM DIALOG Sammlung Hasso Plattner: Kunst aus der DDR Bis 10.08.2025 DAS MINSK Kunsthaus in Potsdam 50.000 Jahre Leben in Salzgitter Dauerausstellung Museum Schloss Salder WOLFSBURG Leandro Erlich Schwerelos Bis 13.7.2025 Kunstmuseum Wolfsburg  Foto: Florian Holzherr Freischwimmen Körper in die Kunst! Bis 28.09.2025 Kunstmuseum Wolfsburg	
BERLIN  Foto: Clay Perry Yoko Ono: Music of the Mind Bis 01.06.2025 Gropius Bau		5. JUNI THEATER 18 Uhr, Applaus Garten BS MAMAGEHTTANZEN <i>Sommerspecial</i> 6. JUNI MUSIK 19:30 Uhr, Großes Haus, Theater BS Don Giovanni <i>Musiktheater</i> 19:30 Uhr, Domäne Schickelsheim Irish Folks and Rock Night <i>Zum 65. jährigen Jubiläum des Musik-verein1960 Groß Steinum e.V.</i> 20 Uhr, Applaus Garten BS Nura <i>Konzert</i> 19:30 Uhr, Lessingtheater WF Philharmonia F1rankfurt & Konstantin Emelyanov THEATER 19:30 Uhr, Komödie am Altstadtmarkt BS Fishermen & Friends <i>Musikalische Komödie</i> 7. JUNI MUSIK 19:30 Uhr, Domäne Schickelsheim Schlagernacht <i>mit Live Musik</i> 20 Uhr, Applaus Garten BS Louie <i>„One Hit Wonders – Part Two“</i> 21 Uhr, Wegwarte Lucklum Tanzparty <i>Mit DJ Lucius</i> THEATER 19:30 Uhr, Großes Haus, Theater BS State of the Union - Komödie 19:30 Uhr, Komödie am Altstadtmarkt BS Fishermen & Friends <i>Musikalische Komödie</i> 8. JUNI MUSIK 11 Uhr, Großes Haus, Theater BS 10. Sinfoniekonzert - Staatsorchester 18 Uhr, Großes Haus, Theater BS Don Giovanni - Musiktheater THEATER 16 Uhr, Komödie am Altstadtmarkt BS Fishermen & Friends <i>Musikalische Komödie</i> SONSTIGES 10 Uhr, Wiese bei Dettum „Heilende Kraft der Kräuter - Heilkräuter Sammeln und Salbe herstellen <i>Kosten 30 - 40 Euro, ab 14 Jahre, Anmeldung unter 0176-84626731 oder lindenhof@eilum.de“</i> 15:30 Uhr, Applaus Garten BS LichterKinder <i>Live – Sommer Mitmachspaß</i> 9. JUNI MUSIK 20 Uhr, Großes Haus, Theater BS 10. Sinfoniekonzert <i>Staatsorchester</i> 10. JUNI THEATER 19:30 Uhr, Komödie am Altstadtmarkt BS Fishermen & Friends <i>Musikalische Komödie</i> SONSTIGES 19 Uhr, Sternwarte Hondelage Die Sonne und ihre Geheimnisse <i>Besucherabend</i> 11. JUNI MUSIK 20 Uhr, Applaus Garten BS GReeeN <i>Mix aus Rap und Reggae</i> THEATER 19:30 Uhr, Komödie am Altstadtmarkt BS Fishermen & Friends <i>Musikalische Komödie</i> 12. JUNI MUSIK 20 Uhr, Applaus Garten BS Blumengarten <i>„Ich liebe dich für immer“ Tour</i> THEATER 19:30 Uhr, Komödie am Altstadtmarkt BS Fishermen & Friends <i>Musikalische Komödie</i> 13. JUNI MUSIK 20 Uhr, Applaus Garten BS OOMPH! <i>Konzert</i> 19:30 Uhr, Großer Saal, Theater WOB Mnozil Brass: „Phoenix“ <i>Die lustigste Blechblasgruppe der Welt</i> 20 Uhr, Brunsviga BS Tanzend ins Wochenende <i>Dance-Party mit DJ Ringo</i> THEATER 19:30 Uhr, Komödie am Altstadtmarkt BS Fishermen & Friends <i>Musikalische Komödie</i> LESUNG 19 Uhr, C'est Lavie Café, Königsutter Katrin Müller Riemenschneider aus Ihrem Ratgeber <i>„Über die Bewältigung seelischer Krisen und das hören von Stimmen“</i> 14. JUNI MUSIK 20 Uhr, Applaus Garten BS Kadavar <i>Konzert</i> THEATER 20 Uhr, Stadttheater Peiner Festsäle Fishermen & Friends <i>Musikalische Komödie</i> 15. JUNI MUSIK 11 Uhr, Stadtpark PE Stadtparkkonzert mit Vanillatwo <i>Schlager und mehr...</i> 18 Uhr, Großes Haus, Theater BS Die Vögel <i>Musiktheater</i> 20 Uhr, Applaus Garten BS The Hu <i>Incarnation World Tour</i> 17. JUNI THEATER 19:30 Uhr, Komödie am Altstadtmarkt BS Fishermen & Friends <i>Musikalische Komödie</i> 18. JUNI MUSIK 20 Uhr, Brunsviga BS Hutkonzerte <i>Tobi & Arbe – Das Akustik-Duo aus Peine</i> THEATER 19:30 Uhr, Komödie am Altstadtmarkt BS Fishermen & Friends <i>Musikalische Komödie</i> 19. JUNI MUSIK 20 Uhr, Applaus Garten BS 1986zig <i>Konzert</i> THEATER 19:30 Uhr, Komödie am Altstadtmarkt BS Fishermen & Friends <i>Musikalische Komödie</i> 20. JUNI MUSIK 20 Uhr, Applaus Garten BS A33A Fever <i>Konzert</i> THEATER 19:30 Uhr, Komödie am Altstadtmarkt BS Fishermen & Friends <i>Musikalische Komödie</i> 21. JUNI MUSIK 18 Uhr, Brunsviga BS Kammerchor BS & Main-Taunus-Kammerchor <i>Herzensklänge</i> 20 Uhr, Applaus Garten BS Die Schröders <i>Punkrock aus Deutschland</i> 21 Uhr, Wegwarte Lucklum Tanzparty <i>Mit DJ Lucius</i> THEATER 16 Uhr, Komödie am Altstadtmarkt BS Fishermen & Friends <i>Musikalische Komödie</i> 16 Uhr, Stadttheater Peiner Festsäle Alice im Wunderland <i>Ballettaufführung</i> SONSTIGES 14 Uhr, Naturerlebniszentrum Hondelage Tag der offenen Tür <i>Weitere Infos unter www.fun-hondelage.de</i> 22. JUNI MUSIK 19:30 Uhr, Applaus Garten BS Giovanni Zarrella <i>Eine italienische Sommernacht</i> THEATER 16 Uhr, Komödie am Altstadtmarkt BS Fishermen & Friends <i>Musikalische Komödie</i> 16 Uhr, Stadttheater Peiner Festsäle Alice im Wunderland <i>Ballettaufführung</i> SONSTIGES 10 Uhr, Ortsrand Apelnstедt Bio-Gärtnererführung zum Sommeranfang <i>Anmeldung unter lindenhof@eilum.de</i> 23. JUNI THEATER 19:30 Uhr, Komödie am Altstadtmarkt BS Fishermen & Friends <i>Musikalische Komödie</i> 24. JUNI THEATER 19:30 Uhr, Komödie am Altstadtmarkt BS Fishermen & Friends <i>Musikalische Komödie</i> 25. JUNI MUSIK 20 Uhr, Applaus Garten BS Kitty, Daisy & Lewis <i>Konzert</i> THEATER 19:30 Uhr, Komödie am Altstadtmarkt BS Fishermen & Friends <i>Musikalische Komödie</i> 26. JUNI 20 Uhr, Applaus Garten BS Mine <i>Pop, Hip-Hop und orchestrale Elemente</i> THEATER 19:30 Uhr, Komödie am Altstadtmarkt BS Fishermen & Friends <i>Musikalische Komödie</i> 27. JUNI MUSIK 19 Uhr, Naturerlebniszentrum Hondelage Ohrofyll <i>Liedermacher-Duo</i> 20 Uhr, Applaus Garten BS Alexander Marcus <i>Deutscher Electropop</i> THEATER 19:30 Uhr, Komödie am Altstadtmarkt BS Fishermen & Friends <i>Musikalische Komödie</i> 28. JUNI MUSIK 20 Uhr, Applaus Garten BS Pink Floyd Tribute <i>Konzert</i> THEATER 19:30 Uhr, Komödie am Altstadtmarkt BS Fishermen & Friends <i>Musikalische Komödie</i> 29. JUNI MUSIK 19 Uhr, Applaus Garten BS Stahlpanther <i>Feel the Steel Jubiläumstour</i> THEATER 19:30 Uhr, Komödie am Altstadtmarkt BS Fishermen & Friends <i>Musikalische Komödie</i> 1.JULI THEATER 19:30 Uhr, Komödie am Altstadtmarkt BS Fishermen & Friends <i>Musikalische Komödie</i> 2. JULI THEATER 19:30 Uhr, Komödie am Altstadtmarkt BS Fishermen & Friends <i>Musikalische Komödie</i>	

! WIR SIND LESBAR

Buch-Tipps auf www.rundschau.news





Modell: Saint-Laurent 131055444

Jetzt 50% sparen

**Doppelt
sehen
lohnt sich**

2 Brillen – 1 Preis*

becker + flöge
Mein Optiker

Unsere Geschäfte in Braunschweig: Friedrich-Wilhelm-Str. 2 • Schloss-Arkaden • Weißes Ross, Celler Str. 30 • www.becker-floege.de

*Die „2 für 1 Aktion“: In Ihrer zweiten Brille ist eine modische Fassung oder Sonnenbrille der Marken meineBrille oder SUNRAY inkl. Gläser gleicher Qualität enthalten. Wenn Sie sich für eine höherwertige Fassung oder Sonnenbrille entscheiden, rechnen wir Ihnen 30 Euro auf den Kaufpreis an. Die Anrechnung erfolgt auf den Wert der preiswerteren Fassung oder Sonnenbrille der „2 für 1 Aktion“. Bei Neuverglasung Ihrer eigenen Fassung erhalten Sie ebenfalls das zweite Glaspaar dazu. Es fallen lediglich Einschleifkosten in Höhe von 30 Euro an, sofern sinnvoll und technisch möglich. Ausgeschlossen sind nur die Dauertiefpreis- und Myosmart Brillengläser. Wählen Sie günstigere Gläser für die zweite Brille, erfolgt kein Wertausgleich. Nicht kombinierbar mit anderen Angeboten. Der Rabatt gilt ausschließlich in unseren stationären Geschäften und nicht in unserem Onlineshop.



WIE GUT IST DAS DENN.

**SOMMER
FEST**

15.06.2025

11 - 17 Uhr | Neuerkerode

Eis in der Hand, Sonne auf
der Haut, Lächeln im Gesicht.


esn
EVANGELISCHE
STIFTUNG
NEUERKERODE



DAMKE
ISENSEE

**IHR SERVICEPARTNER
RUND UM DAS AUTO**

Seit 1928

**ALTAUTO-
ENTSORGUNG**
inkl. kostenloser
Abholung

Abschlepp- und Bergungsdienst
An- und Verkauf von Unfallwagen
Altautoentsorgung • Lackiererei
KFZ-Gebrauchteile • Unfallinstandsetzung
Autoscheiben und Autoglas • HU und AU
Klimaservice • Elektronikdiagnose
Leihwagen • KFZ-Inspektion • Reifenservice
KFZ-Meisterbetrieb

Tel.: 0531 281350 Fax: 0531 895759
Mobil: 0171 8161422
Büchner Straße 15
38118 Braunschweig
info@damke-isensee.de
www.damke-isensee.de

Montag – Donnerstag: 8.00 – 17.00 Uhr
Freitag: 8.00 – 16.00 Uhr
Samstag: nach Vereinbarung



Gartenfestival
HERRENHAUSEN

Alle Infos: www.gartenfestivals.de

6. - 9. Juni

HERRENHÄUSER GÄRTEN | HANNOVER

Tickets im Vorverkauf und an der Tageskasse

Fr. – So. 10 – 19 Uhr | Mo. 10 – 18 Uhr

FREIKARTEN zu gewinnen!

QR-Code scannen & teilnehmen

Genau hinsehen lohnt sich

PUZZLE „Secret Puzzles“ von Schmidt Spiele

Von Kerstin Mündörfer

Die Secret Puzzle-Reihe von Schmidt Spiele bietet eine Variante des klassischen Puzzles: Das Motiv auf der Verpackung zeigt nicht exakt das Bild, das beim Puzzeln entsteht. Statt zusätzlicher Elemente geht es hier um das Gegenteil – bestimmte Gegenstände oder Details fehlen im fertigen Bild. Dadurch entsteht ein ruhiger, beobachtender Mitrate-

Effekt, der das genaue Hinschauen fördert.

In der Reihe sind derzeit sieben Motive vom Illustrator Steve Read erhältlich, darunter beispielsweise „Großmutters Stube“. Die Szenen zeigen alltägliche, detailreiche Umgebungen, bei denen kleine Abweichungen zwischen Vorlage und Puzzlebild erkennbar sind. Der Schwierigkeitsgrad liegt im mittleren Bereich und eignet sich für Er-

wachsene sowie Kinder.

Ergänzt wird das Sortiment durch vier Puzzles mit Motiven aus dem Wimmelbildspiel June's Journey zum Beispiel „Salon des Orchideenanwesens“. Diese greifen die im Spiel bekannte 1920er-Jahre-Ästhetik auf. Auch hier fehlen im fertigen Bild gezielt Objekte, was den Wiedererkennungswert für Fans des Spiels erhöht und eine zusätzliche Suchkomponente einbringt.



Kerstins
Spiele-
kritiken

Die Puzzles entsprechen der üblichen Schmidt-Spiele-Qualität mit stabilen und passgenauen Teilen.

Die Secret Puzzle-Reihe bietet ein leicht abgewandeltes Puzzleerlebnis mit Fokus auf Detailbeobachtung.

Sie eignet sich für Personen, die klassische Motive schätzen und eine zusätzliche Herausforderung suchen. Vier Punkte für ein ruhiges, aber cleveres Puzzleerlebnis.

SECRET PUZZLE UNSERE WERTUNG

★★★★☆

Vergab: Schmidt Spiele
Art: Puzzle
Autor: Steve Read oder June's Journey
Teile: 1.000
Format: 69,3 x 49,3 cm
Spieler: 1
Alter: ab 12 Jahren
Preis: 15,99 Euro

Drei gewinnt, aber clever

KARTENSPIEL „Trio“ von Cocktail Games

Von Kerstin Mündörfer

„Trio“ von Cocktail Games ist ein kurzweiliges Kartenspiel für 3 bis 6 Personen ab 7 Jahren. Ziel ist es, drei Karten mit derselben Zahl – ein „Trio“ – zu sammeln. Die Zahlen reichen von 1 bis 12, jede kommt dreimal vor.

Einige Karten liegen offen, der Rest wird verdeckt verteilt. Reihum versucht man, durch geschicktes Fragen oder Aufdecken zwei gleiche Zahlen zu finden. Gelingt das, darf man weitermachen und mit etwas Glück ein komplettes Trio aufdecken. Liegt man falsch, ist der Zug vorbei und die Mitspielenden merken sich die Infos.

Das Spiel lebt von Gedächtnis, Beobachtung und etwas Bluff. Die Regeln sind einfach, die Runden schnell, der Wiederspielreiz hoch. Besonders abwechslungsreich wird es durch zwei weitere Varianten: „pikant“ macht das Spiel anspruchsvoller, „Team“ sorgt für mehr Kooperation.

Ein schnelles, cleveres Spiel für Familien und Freunde, das mit wenigen Regeln und taktischem Reiz

überzeugt. Besonders geeignet für Zwischendurch oder als Einstieg in den Spieleabend.

Ich vergebe vier Punkte für ein einfaches, dynamisches Spiel mit hohem Wiederspielwert, das ganz simple Memory- und Deduktions-elemente verbindet.



TRIO UNSERE WERTUNG

★★★★☆

Vergab: cocktail games
Art: Kartenspiel
Autor: Kaya Miyano
Spieler: 3 bis 6
Dauer: 15 Minuten
Alter: ab 7 Jahren
Preis: 12,49 Euro

Ein zweifelhafter Deal

BESTSELLER „Wut und Liebe“ von Martin Suter



Der 1948 geborene Züricher Martin Suter feiert lange schon mit seinen Büchern internationale Erfolge. Seinem Schreibstil treu bleibt er auch in seinem neuen Roman „Wut und Liebe“. Worum geht es? Noah ist runde dreißig Jahre alt, mittelloser Künstler und der Freund von Camilla. Die allerdings hat sich mehr von ihrem Leben erhofft, als mit einem armen Schlucker zu leben. Kurzerhand trennt sie sich von Noah, um neue Wege zu gehen. Noah

hingegen ist bereit, alles zu tun, um Camilla zurückzugewinnen. In dieser Lebensphase trifft er eine ältere Frau, die ihm die Chance bietet, an ein Vermögen zu kommen. Ein verlockendes Angebot. Aber auch ein zweifelhafter Deal. Er lässt sich darauf ein. Wenn das man gutgeht. - Meiner Meinung nach hat Suter schon bessere Werke geschaffen. Es liest sich ein wenig so, als wäre es Standardware von der Stange – Made by Suter. Die Handlung ist nicht schlecht, das Ende überraschend, aber das Buch haut auch nicht so absolut vom Sessel. Daher nur drei von fünf möglichen Sternen.

★★★★☆

Titel: Wut und Liebe
Autor: Martin Suter
Genre: Roman
Verlag: Diogenes, gebundene Ausgabe
Preis: 26 Euro

Ein Bus voller Diamanten

NEUERSCHEINUNG

„Napoli am Ostseestrand“ von Leo Hansen



Der Hamburger Leo Hansen studierte Pädagogik, Psychologie und Soziologie. 2020 begann er, als Autor aktiv zu werden. Seine Spezialität: Krimis. Nun kam sein neues Werk in die Buchläden. „Napoli am Ostseestrand“ ist natürlich auch wieder ein Kriminalroman. Es geht um Jessie und Diego. Sie ist Musikerin, er Koch. Beide wollen dem Großstadtleben entfliehen und suchen einen Ort, an dem sie zufrieden leben können. So beschließen sie, eine gemeinsame Reise

in einem Campingbus anzutreten, den Jessie von ihrem Stiefvater geschenkt bekam. So weit, so verlockend. Beide ahnen jedoch nicht, dass im Bus Diamanten versteckt sind. Die stammen aus einem Raub. Und so verwundert es nicht, dass Gangster hinter dem Bus her sind. Steckt die Mafia dahinter? Aus der Reise der beiden wird schnell eine abenteuerliche Flucht entlang der schleswig-holsteinischen Ostseeküste. Was nicht ungefährlich ist. Immer wieder geraten die zwei in üble Situationen. Schön zu lesen. Am Ostseestrand und anderswo. Von mir vier Sterne.

★★★★☆

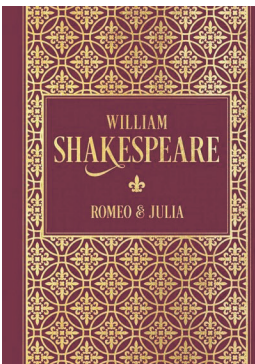
Titel: Napoli am Ostseestrand
Autor: Leo Hansen
Genre: Krimi
Verlag: Ellert & Richter, Taschenbuch
Preis: 14,95 Euro



Dodens
Buch-
kritiken

Eine tragische Liebesgeschichte

KLASSIKER „Romeo und Julia“ von William Shakespeare



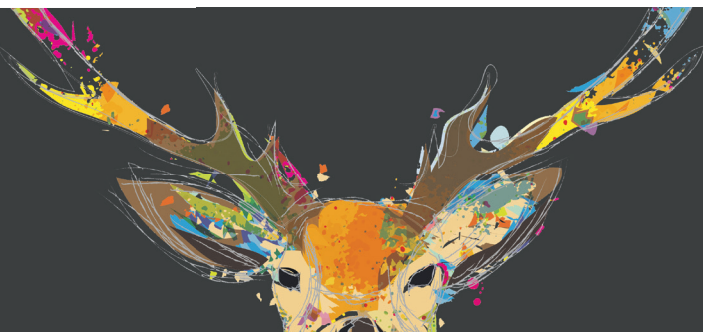
William Shakespeare lebte zwischen 1564 (Taufjahr) und 1616. Er war ein englischer Dichter, Theaterunternehmer und Schauspieler. Seine Dramen gehören zu den bedeutendsten Werken der Weltliteratur. Die Tragödie „Romeo und Julia“ ist sein bekanntestes Werk. Es kam als klassische Variante, Oper und Ballett auf die Bühne, es wurde Stoff für ein Musical und rund 30 Mal verfilmt. Erzählt wird die Geschichte von zwei Liebenden,

die leider verfeindeten Familien angehören. Ihre Liebe muss also geheim bleiben. Beide kommen auf tragische Weise durch Selbstmord zu Tode. Die ganze Tragödie spielt sich in nur fünf Tagen ab, im Sommer in der norditalienischen Stadt Verona. Romeo und Julia sind wohl das berühmteste Liebespaar überhaupt. Über alle die Jahrhunderte hindurch – als Druck erschien das Werk erstmalig 1597 – ist ihre Beliebtheit beim Publikum ungebrochen geblieben. So viel Liebe und Tragik verdienen meiner Ansicht nach volle fünf Sterne.

★★★★☆

Titel: Romeo und Julia
Autor: William Shakespeare
Genre: Tragödie
Verlag: diverse

Immer auf dem Laufenden.
Die RUNDSCHAU.



LESEN
SPIELEN
INFORMIEREN

Aktuelle
Berichte
immer
online!



AQUARIUS
Ebertallee 44g
38104 Braunschweig
info@hotel-aquarius.de
0531/27190



Grillen mit der ganzen Familie im Hotel Aquarius

...die Grillsaison beginnt auch in diesem Jahr Mitte Mai. Immer bei schönem Wetter in unserem Garten. Reservierungen werden erbeten.



Grillen satt für 22,50 € pro Person.



WIR.

SIND CUPRA.
IN SCHWÜLPER.

AB 349 €
MONATLICH LEASEN.¹

Der erste. Reine CUPRA SUV.
Der CUPRA Terramar.

5 JAHRE GARANTIE

Laas Automobile GmbH & Co. KG
Waller Straße 18-19
38179 Schwülper

FAMILIE & DAHEIM

BÜRO & BETRIEB

Mittagessen

täglich frisch gekocht

Ohne Geschmacksverstärker

Meyer Menü

LIEFERT LECKER

-20%*
Neukunden Aktion!

Menüpreis 9,50€
inkl. Lieferung und Dessert

* Nur für Neukunden. Wenn Sie an 5 aufeinander folgenden Tagen bestellen, bezahlen Sie nur für 4 Tage. Gültig bis zum 29.06.2025

vom 09.06. – 15.06.2025 / 24. Woche

	Montag – 09.06.2025	Dienstag – 10.06.2025	Mittwoch – 11.06.2025	Donnerstag – 12.06.2025	Freitag – 13.06.2025	Samstag – 14.06.2025
Menü 1	Schweine-Geschnetzeltes "Züricher Art" mit hausgemachten Spätzle	Großer Grillteller Speißbraten, Hacksteak und Bratwürstchen "Nürnberger Art" mit Paprika-Tomatensauce und buntem Reis	Feiner Porree-Eintopf mit Hackfleisch, Käse und Sahne, dazu 1 Brötchen	Schinken-Makkaroni in feiner Tomatenkräutersauce	Alaska-Seelachsfilet im Knuspermantel gebraten mit Remouladen-sauce und Petersilienkartoffeln	Pfannenfrikadelle in herzhafter Sauce mit geschmorten Zwiebeln, Frühlingsgemüse und Salzkartoffeln
Menü 2	Gedünstetes Seehechtfilet in einer Dillrahmsauce mit Broccoli und Kartoffeln	Sahnegeschnetzeltes vom Schwein mit Champignons, Erbsen und Fingermöhren, dazu Bauernspätzle	Ratsherrentopf Steak mit Sauce Bernaise, Sommergemüse und Salzkartoffeln	Putenschnitzel "natur" in Sahnesauce mit Möhrengemüse und Salzkartoffeln	Hühnchen "süß-sauer" Hühnerbrustwürfel mit bunter Paprika, Karotten und Ananas in süß-saurer Sauce und Reis	fettarm Pfannenfrikadelle in herzhafter Sauce mit geschmorten Zwiebeln, Frühlingsgemüse und Salzkartoffeln
Menü 3	Geänderte Lieferzeiten an dem Feiertag! Montags-Menüs (gefroren, zum Auftauen) liefern wir am Donnerstag 05.06. Wir wünschen einen schönen Feiertag!	Tagliatelle in Käsekräutersauce grüne Bandnudeln mit Schinken	fettarm Hähnchenbrustfilet in Currysauce mit Früchten, dazu Broccoli-Nudeln	1/2 gegrillte Schweinshaxe auf Sauerkraut mit Kartoffelpüree	vegetarisch Grießflammeri Sauerkirsch mit eingelegten Sauerkirschen	Ungarisches Gulasch mit Champignons und Zöpfli-Nudeln
Menü 4		Gedünstetes Seehechtfilet in Petersiliensauce mit Kartoffeln und Spinat	Badisches Rahm-geschnetzeltes mit Möhrengemüse und Nudeln	Meisterfrikadelle mit Rotkohl in Pfefferrahmsauce, dazu Salzkartoffeln	fettarm Rinderbraten in herzhafter Bratensauce mit Wirsinggemüse und Salzkartoffeln	Sonntags-Menü (gefroren, zum Auftauen) – Lieferung am Freitag Hühnerfrikassee mit Gemüseris
Vegetarisch		vegetarisch Gebackener Hirtenkäse mit Kaisergemüse und Pestospaghetti	vegetarisch Frischkäse-Spinatmaultaschen in einer Spinat-Sahnesauce	vegetarisch Gefüllte Kartoffeltaschen mit bunter Gemüseplatte und Sauce Hollandaise	vegetarisch Spaghetti Vegetariano mit fruchtigem Tomatengemüsesugo, dazu Parmesankäse	Hühnerfrikassee mit Gemüseris
Kaltes Menü		Chicken Nuggets mit einem bunten Trulli-Nudelsalat und Curry-Dip	vegetarisch Griechischer Joghurt mit Honig gesüßt, dazu Mangokompott, Vollkornmüsl mit Keksen, dekoriert mit Walnusschälchen	Gebratenes Schweinekotelett mit Senf und Kartoffelsalat	vegetarisch Frischer Spargelsalat mit Rucola, Champignons, Parmesan, Pinienkernen und Zwiebelringen, dazu Weißbrot und Butter	Hubertusbraten mit einer Walddipsauce, dazu Pariser Karotten und 5 Kartoffelklößchen
Salat		Caesar-Salat "Hähnchen" Römersalat mit Hähnchenbrustfilet, Croutons und gehobeltem Grana Padano, dazu Caesar-Salat-Dressing und 1 kleines Brötchen	Salat Provencale frischer Blattsalat mit Tomaten, Rucola, in Speck gebratenen Champignons, dazu Balsamico-Dressing und 1 kleines Vollkornbrötchen	Salat "4-Jahreszeiten" frischer Blattsalat mit rote Bete, gebratenen Champignons, Apfelspalten und Ziegenkäse, dazu Caesar-Salat-Dressing und 1 kleines Vollkornbrötchen	vegetarisch Knuspersalat bunter Salat mit Erbsen, Croutons und Kürbiskernen, dazu Cocktail-Dressing und 1 kleines Brötchen	

Einfach bestellen: Tel. 0800-150 150 5 nur Festnetz • Tel. 0531-210 420 • www.meyer-menue.de